

Aus dem Inhalt

**Amtlicher Teil**

- 2 Ansprechpartner / Hinweise
- 4 Informationen der Verwaltung
- 6 Gemeinde
- 10 Selbständige Gemeinden
- 13 Informationen der Verbände

**Nichtamtlicher Teil**

- 14 Gemeinde
- 17 Pachtangebote
- 17 KIGA-Nachrichten
- 20 Nachrichten / Veranstaltungen
- 21 Ortschaften
- 29 Selbständige Gemeinden
- 33 Kirchliche Nachrichten
- 37 Anzeigenteil

**Nächstes Amtsblatt**  
erscheint voraussichtlich am:  
**02.05.2026**  
Redaktionsschluss:  
**19.04.2026**

**Kontakt für Beiträge:**  
[amtsblatt@am-etttersberg.de](mailto:amtsblatt@am-etttersberg.de)  
Die Grundsatzfestlegungen zu  
Veröffentlichungen  
im Amtsblatt der Gemeinde  
Am Ettersberg finden Sie auf  
unserer Internetseite  
[www.am-etttersberg.de](http://www.am-etttersberg.de)

# ETTERSBERG-JOURNAL

## Amtsblatt der Gemeinde Am Ettersberg

Gemeinde Am Ettersberg

8. Jahrgang · 4. Ausgabe · 1. April 2026

Der Geltungsbereich umfasst die Ortschaften: Berlstedt (mit Ortsteilen Hotelstedt, Ottmannshausen und Stedten a. E.), Butteltstedt (mit Ortsteilen Daasdorf, Nermsdorf und Weiden), Großobringen, Heichelheim, Kleinobringen, Krauthheim (mit Ortsteil Haindorf), Ramsla, Sachsenhausen, Schwerstedt, Vippachedelhausen (mit Ortsteil Thalborn), Wohlsborn  
erfüllende Gemeinde für: Gemeinde Ballstedt, Gemeinde Ettersberg, Stadt Neumark

## AGATHE – Gemeinsam gegen Einsamkeit

### Ein Thüringer Projekt in den Landgemeinden Am Ettersberg und Grammetal

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, als älterer Mensch selbstbestimmt und würdevoll im eigenen Zuhause mittendrin in unserer Gesellschaft leben. Wer möchte das nicht? Die Realität sieht manchmal anders aus.

Immer mehr ältere Menschen leben allein. Wenn z. B. der langjährige Partner oder enge Freunde verstorben sind. Da ist auf einmal die Bezugsperson weg. Viele fühlen sich dann sehr einsam. Auch der Wegzug von Kindern, meistens der Arbeit wegen, kann zu fehlenden sozialen Kontakten und auch zu Einsamkeit führen. Eine bedeutende Markierung im Leben eines Menschen ist die Beendigung des Erwerbslebens. Jahrzehntlang wurde ihr Tag strukturiert. Die Arbeitskontakte und Aufgaben waren lange Zeit eine Form der sozialen Teilhabe. Und die Bestätigung: Ich werde gebraucht!

Auch gesundheitliche, körperliche und psychische Einschnitte verändern das Leben jedes Einzelnen. Es kann zu Einschränkungen in der Mobilität kommen. Und weniger soziale Kontakte erschweren die Teilnahme am gesellschaftlichen Leben.

Neben der individuellen Mobilität auf Grund des Gesundheitszustandes, ist ein wesentlicher Aspekt die Mobilität auf der Straße. Wenn ich kein Auto fahre und den Öffentlichen Personen Nahverkehr nutze, werde ich im ländlichen Raum, mal mehr mal weniger, vor Herausforderungen gestellt. D. h. die Hürde ist dann so groß, dass das Zuhause weniger verlassen wird.

Die Technik und die Digitalisierung in ihrer rasanten Entwicklung vermitteln oft das Gefühl, „nicht mehr dazugehören“. Ältere Menschen haben häufiger Schwierigkeiten mit moderner Technik. Es fehlt teilweise der Zugang zu diesen neuen Kommunikationswegen. Auch das

kann ausgrenzen und einsam machen. Und das hat direkten Einfluss auf die Gesundheit der betreffenden Menschen. Sowohl körperliche (z. B. Herz-Kreislauf-Erkrankungen) als auch seelische (z. B. Depression). Fehlende Aktivitäten, erhöhtes Suchtrisiko können zudem ungesunde Begleiter werden.

Die demografische Entwicklung in unserer Gesellschaft, in Thüringen, auch in der Landgemeinde Am Ettersberg ist bekannt. Um ein aktives und selbstbestimmtes Leben im Alter für alle zu ermöglichen, müssen Maßnahmen bereitgestellt werden.

Mit AGATHE hat das Land Thüringen seit 2021 ein Projekt ins Leben gerufen, das Menschen ab 63 +, die allein leben, dabei unterstützen, aktiv am Leben teilzunehmen. Wir AGATHE Fachkräfte sind mobil unterwegs.

Wir treffen die Menschen dort, wo sie am meisten sind – zu Hause. Wir hören zu, beraten und vermitteln Angebote. Wesentlich dabei ist die Aktivierung der Menschen selbst. Aus eigener Kraft am Leben in der Gemeinschaft teilzuhaben. Und damit die Lebensqualität jedes Einzelnen zu erhöhen.

Wir lernen auch die Menschen kennen, die schon lange engagierte Akteure im Netzwerk der Landgemeinde sind. Es sind sowohl Ehrenamtliche, wie Ortschaftsbürgermeister und Dorfkümmerner, es gibt Vereine und Gruppenangebote als auch professionelle Akteure, wie Pfarrer, Pflegedienste u. a.

Im Projekt AGATHE möchte ich, Claudia Nenninger, gemeinsam mit Ihnen und anderen Kooperationspartnern, z. B. ortsansässige Firmen, das vorhandene Netzwerk stärken und wo es nötig ist, ausbauen. Wir AGATHE Fachkräfte sind Brückenbauer und Wegbereiter. Die Angebote, bestehende und entstehende,

werden sich an den Bedürfnissen der älteren Mitmenschen orientieren. Ihre Bedürfnisse und Wünsche zu erfahren, ist ein bedeutender Teil meiner AGATHE Arbeit. Mit diesem Wissen werde ich individuell beraten, unterstützen und vermitteln. Es wird bestimmt eine Anwärmpase geben. Es muss sich rumsprechen, wer die neue AGATHE ist. Und dass man mit ihr gut reden kann. Sie hört zu, hat Zeit für mich und meine Anliegen. Da passiert was. Ältere Mitmenschen sollen in einer generationsübergreifenden Gemeinschaft eine kräftigere Stimme erhalten. Und das Gefühl haben: „Ich bin wertvoll!“

Dabei zu helfen, das zu ermöglichen, ist mir eine Herzensangelegenheit. Ich freue mich auf eine wertvolle Zusammenarbeit!

AGATHE-Beraterin  
**Claudia Nenninger**



**Telefon:**  
0160 959 406 35

**E-Mail:**  
[c.nenninger@diakonie-wl.de](mailto:c.nenninger@diakonie-wl.de)

**Büro:**  
Am Markt 14 • OT Butteltstedt  
99439 Am Ettersberg

**Ansprechpartner / Hinweise**

# Telefonverzeichnis

## Gemeindeverwaltung Am Ettersberg

**EINWAHL: 036452 / 785-\_\_**

**Hauptverwaltung**

**Bürgermeister**  
Herr Heß - 12

**Büro des Bürgermeisters**  
Frau Klemin - 30

**Amtsblatt Öffentlichkeitsarbeit**  
Frau Uth - 10

**Lohn & Gehalt**  
Frau Götte - 19  
Frau Schulz - 19

**IT-Systembetreuung**  
Herr Seyfarth - 38

**Finanzverwaltung & Kindertagesstätten**

**Amtsleiterin**  
Frau Bock - 15

**Kämmerei**  
Frau Mruzinski - 25

**Kindertagesstätten**  
Frau Spath - 23

**Kasse**  
Frau Seidl - 29  
Frau Theisel - 22  
Frau Schorcht - 39

**Steuern & Abgaben**  
Frau Rau - 20  
Frau Kropp - 11

**Mieten & Pachten**  
Herr Lange - 37

**Ordnung & Sicherheit**

**Amtsleiter**  
Herr Schorcht - 13

**Einwohnermeldeamt**  
Frau Haupt - 16  
Frau Kluppach - 26

**Standesamt**  
Frau Michel - 27  
Frau Schmidt - 17

**Ordnungswesen Fundbüro Baumschutz**  
Frau Langa-Exel - 32

**Brandschutz**  
Herr Oertel - 36

**Bauverwaltung & Grundstücksangelegenheiten**

**Amtsleiterin**  
Frau Biniossek - 14

**Grundstücksangelegenheiten Bauanträge**  
Frau Brettschneider - 18  
Frau Necke - 28

**Auftragsvergabe Wartungen Gebäude-, Energie- & Klimamanagement**  
Frau Dietrich-Meiz - 24  
Herr Fickert - 44

**Kommunale Wärmeplanung**  
Herr Jehle  
E-Mail: [kwp@am-etttersberg.de](mailto:kwp@am-etttersberg.de)

**Bauhof**

**Bauhofleiter**  
Herr Horstmann - 34

**Büro des Bauhofes**  
Frau Wachenschwanz - 41

**KITA Vippachedelhausen**

Kita „Palmbergknirpse“  
OT Vippachedelhausen  
Lindenstraße 21  
99439 Am Ettersberg

Telefon: 03 64 52 - 7 25 52  
Leiterin: Frau Smuda von Trzebiatowski

**GEMEINDE AM ETTERSBERG**  
OT Berlstedt  
Hauptstraße 23  
99439 Am Ettersberg

Telefon Zentrale: - 0  
Fax Einwohnermeldeamt: - 35  
Fax Verwaltung: - 21  
E-Mail: [info@am-etttersberg.de](mailto:info@am-etttersberg.de)  
Internet: [www.am-etttersberg.de](http://www.am-etttersberg.de)

**Sprechzeiten:**  
Dienstag  
09:00 – 12:00 / 13:00 – 18:00 Uhr  
Donnerstag  
09:00 – 12:00 / 13:00 – 15:00 Uhr  
Freitag  
07:30 – 10:30 Uhr

Einwohnermeldeamt  
an jedem ersten Samstag  
im Monat zusätzlich  
von 09:00 – 12:00 Uhr sowie  
Termine nach Vereinbarung



**■ ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST**

Mo / Di / Do 18:00 Uhr - 07:00 Uhr des Folgetages  
Mi und Fr 13:00 Uhr - 07:00 Uhr des Folgetages  
Sa/So/Feiertag 07:00 Uhr - 07:00 Uhr des Folgetages  
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst: ☎ 116 117  
Zahnärztlicher Notdienst - täglich: ☎ 116 117  
In lebensbedrohenden Notfällen ☎ 112

**■ POLIZEI VOR ORT**

**Berlstedt:** E-Mail: [maik.lenz@polizei.thueringen.de](mailto:maik.lenz@polizei.thueringen.de)  
☎ 036452 71987 oder 0152 07458961  
dienstags 14 – 18 Uhr und nach Vereinbarung

**Buttelstedt:** E-Mail: [nicole.liebeskind@polizei.thueringen.de](mailto:nicole.liebeskind@polizei.thueringen.de)  
☎ 036451 73460 oder 0152 07638584  
dienstags 14 – 18 Uhr und nach Vereinbarung

**■ SCHIEDSSTELLE**

Telefon: 036451 - 799924 oder Mobil: 0152 - 29194919

**■ HILFETELEFON**

**Gewalt gegen Frauen** ☎ 0 800 / 5 76 76 76  
(24h, 365 Tage erreichbar) ☎ 0 800 / 116 016

**Gewalt gegen Männer** ☎ 0 800 / 123 99 00  
(Montag bis Freitag erreichbar)

**Kinder- & Jugendsondertelefon** ☎ 0 800 / 008 008 0  
(Täglich erreichbar)  
Onlineberatung unter: [www.nummergegenkummer.de](http://www.nummergegenkummer.de)

**Elterntelefon** ☎ 0 800 / 111 05 50  
Mo. & Mi. 9:00 Uhr – 11:00 Uhr  
Di. & Do. 17:00 Uhr – 19:00 Uhr

*Alle Beratungen sind kostenfrei und anonym!*

**■ NOTRUF BEI HAVARIEFÄLLEN**

**Thür. Energienetze GmbH & Co. KG**  
Störungsdienst Gasversorgung ☎ 0800 6861 177  
Störungsdienst Stromversorgung (24 h) ☎ 0800 6861 166  
Kundenservice ☎ 03641 8171 111

**Wasserversorgung**  
Wasserversorgungszweckverband  
Meisterber. Sachsenhausen ☎ 03643 7444 450  
Störungsdienst ☎ 03643 7444 0  
Havarie ☎ 03643 7444 444

**Abwasserentsorgung ( während der Geschäftszeiten )**  
ANW Nordkreis-Weimar ☎ 036451 7387 88

**Störungsdienst / Rohrreinigung** (Kann die Havarie den öffentlichen Bereich betreffen, ist mit dem Abwasserzweckverband zuvor Rücksprache zu halten!)

werktags:  
Sömmerda (Entsorgung-ROMO) ☎ 0171 34 10264 / 03634 62 2350  
Grammetal (Entsorgung-UTD) ☎ 0162 9324 114 / 03643 41 4354

Wochenende / Feiertag: Umwelt-Team-Weimar ☎ 03643 8774 432

**Druckschächte:**  
Pumpen Schulze ☎ 0151 22332925

**■ IMPRESSUM**

**Herausgeber:** Gemeinde Am Ettersberg  
**Anschrift:** Gemeinde Am Ettersberg, Berlstedt, Hauptstraße 23, 99439 Am Ettersberg, Tel. 036452 - 7850  
**Auflage:** 3.996  
**Verantwortlich für den amtlichen & nichtamtlichen Teil:** Thomas Heß - Bürgermeister der Gemeinde Am Ettersberg sowie die Bürgermeister für die zu erfüllenden Gemeinden.  
**Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Haase Druck, Daasdorf 29, 99439 Am Ettersberg  
**Erscheinungsweise:** In der Regel einmal monatlich, kostenlos in alle Haushalte im Verbreitungsgebiet oder auf der Homepage: [www.am-etttersberg.de](http://www.am-etttersberg.de). Auf die kostenlose Verteilung besteht kein Rechtsanspruch. Im Bedarfsfall können Einzel Exemplare zum Stückpreis von 1 Euro (incl. MwSt) zuzügl. Porto bei Firma Haase-Druck bestellt werden.  
**Verlag/Druck/Vertrieb/Anzeigen**  
Haase Druck, Daasdorf 29, 99439 Am Ettersberg, Telefon: 036451 684-11, Fax: 036451 684-21, E-Mail: [info@haasedruck.de](mailto:info@haasedruck.de)  
**Hinweis in eigener Sache:**  
Alle hier veröffentlichten amtlichen Bekanntmachungen erfolgen gemäß § 27a des Thüringer Verwaltungsverfahrensgesetzes gleichlautend auch auf der Internet-Präsenz der Gemeinde Am Ettersberg, [www.am-etttersberg.de](http://www.am-etttersberg.de), mittels elektronisch einsehbarer Version des Amtsblattes.

## Ansprechpartner / Hinweise

### Gemeinde Am Ettersberg

ORT	ANSCHRIFT	BÜRGERMEISTER	KONTAKT	SPRECHZEIT
AM ETTERSBERG	Gemeinde Am Ettersberg OT Berlstedt Hauptstraße 23 99439 Am Ettersberg	Thomas Heß 1. Beigeordneter: Dr. Thomas Basche 2. Beigeordneter: Alfred Dürrbeck	Tel.: 036452 – 78512 E-Mail: buergermeister@am-ettersberg.de	Terminvereinbarung über das Büro vom Bürgermeister Tel.: 036452 – 78530

### Ortschaften

ORT	ANSCHRIFT	ORTSCHAFTS- BÜRGERMEISTER	KONTAKT	SPRECHZEIT
BERLSTEDT OT Hottelstedt / OT Ottmannshausen / OT Stedten	Berlstedt, Hauptstraße 24, 99439 Am Ettersberg	Bernd Hegner Stellvertreter: Matthias Haupt	Tel.: 036452 - 72431 Fax: 036452 - 78521 Handy: 0157 70488754	28.04.2026 16:00 – 18:00 Uhr
BUTTELSTEDT OT Daasdorf / OT Nermsdorf / OT Weiden	Buttelstedt, Markt 14, 99439 Am Ettersberg	Tobias Volland Stellvertreterin: Claudia Schirrmeister	Handy: 0172 3461747 E-Mail: t.volland@email.de	jeden 1. Dienstag im Monat 17:00 – 18:00 Uhr
GROSSOBRINGEN	Großobringen, Weimarische Str. 48A, 99439 Am Ettersberg	Thomas Heß Stellvertreter: Gert Lungwitz	Tel.: 036452 - 78512 E-Mail: buergermeister@am-ettersberg.de	20.04.2026 18:00 – 19:00 Uhr
HEICHELHEIM	Heichelheim, Heichelheimer Haupt- straße 34, 99439 Am Ettersberg	Joe Streiber Stellvertreterin: Diana Burkhardt	Handy: 0178 2041307 E-Mail: mail@heichelheim.de	nach Vereinbarung
KLEINOBRINGEN	Kleinobringen, Kirchgasse 43, 99439 Am Ettersberg	Christian Albrecht Stellvertreter: Nils Allimann	Handy: 0172 3662466 E-Mail: kleinobringen@gmx.de	jeden 1. Donners- tag im Monat 17:00 – 19:00 Uhr
KRAUTHEIM OT Haindorf	Krautheim, An der Lache 110, 99439 Am Ettersberg	Christian Meier Stellvertreter: Daniel Reichmuth	Handy: 0177 6781012	jeden 1. Montag im Monat 18:00 – 19:00 Uhr
RAMSLA	Ramsla, Ottmannshausener Straße 100, 99439 Am Ettersberg	Dr. Thomas Basche Stellvertreter: Holger Haupt	dienstl: 036452 - 769572 Tel.: 03643 - 400230 Fax: 03643 - 400341 E-Mail: drbasche@gmx.de	jeden 1. Montag im Monat 18:15 – 18:45 Uhr
SACHSENHAUSEN	Sachsenhausen, Leuthenthaler Straße 46 C, 99439 Am Ettersberg	Georg Scheide Stellvertreter: Daniel Möller	Handy: 0176 18222256 E-Mail: georg.scheide@web.de	jeden 1. Mittwoch im Monat 17:00 – 17:30 Uhr
SCHWERSTEDT	Schwerstedt, An der Pfütze 38, 99439 Am Ettersberg	Maik Horstmann Stellvertreter: Uwe Bauer	Handy: 0176 24414807 E-Mail: maik_horstmann@web.de	jeden 1. Dienstag im Monat 18:00 – 19:00 Uhr
VIPPACHEDELHAUSEN OT Thalborn	Vippachedelhausen, Thalborn 4, 99439 Am Ettersberg	Jan Herzog Stellvertreter: Sebastian Becker	Handy: 0162 4333884 E-Mail: bauunternehmenjanherzog@ gmail.com	jeden 1. Montag im Monat 17:30 – 18:30 Uhr
WOHLSBORN	Wohlsborn, Liebstedter Weg 4, 99439 Am Ettersberg	Christina Hasse Stellvertreter: Stefan Mund	Handy: 0151 40739387 E-Mail: christina.hasse54@gmail.com	jeden 1. Montag im Monat 17:30 – 18:00 Uhr

### Selbständige Gemeinden

ORT	ANSCHRIFT	BÜRGERMEISTER	KONTAKT	SPRECHZEIT
GEMEINDE BALLSTEDT	Im Dorfe 54, 99439 Ballstedt	Joachim Pommeranz Beigeordnete: Kerstin Surborg	Tel.: 036452 - 72247 Fax: 036452 - 187712 Handy: 0151 56993428 E-Mail: j-pommeranz@t-online.de	jeden 1. Dienstag im Monat 18:00 – 19:00 Uhr
GEMEINDE ETTERSBURG	An der Schule 3, 99439 Ettersburg	Jens Enderlein Beigeordneter: Bernd Kaufholz	Tel./Fax: 03643 - 421188 Handy: 01520 9318811 E-Mail: gemeinde-ettersburg@t-online.de Web: www.gemeinde-ettersburg.de	jeden 2. und 4. Dienstag im Monat 17:00 – 18:00 Uhr
STADT NEUMARK	Am Alten Gutshof 1, 99439 Neumark	Konstantin Hüttig Beigeordneter: Marcel Conrad	Tel.: 036452 - 72282 Handy: 0162 7135698 E-Mail: konstantin-huettig@web.de	mittwochs 19:00 – 20:00 Uhr

## Informationen der Verwaltung

### Samstagsprechzeiten des Einwohnermeldeamts

**11.04.2026 und 09.05.2026 • 9–12 Uhr**

Termine nur mit vorheriger Terminvereinbarung! **Terminbuchung unter:**  
[www.am-ettersberg.de/buergerservice/termine-kalender](http://www.am-ettersberg.de/buergerservice/termine-kalender)

**ACHTUNG:** Samstags ist **ausschließlich Kartenzahlung** möglich!

### Unsere E-Mail-Adressen

[einwohnermeldeamt@am-ettersberg.de](mailto:einwohnermeldeamt@am-ettersberg.de)  
[standesamt@am-ettersberg.de](mailto:standesamt@am-ettersberg.de)  
[ordnungsamt@am-ettersberg.de](mailto:ordnungsamt@am-ettersberg.de)  
[bauverwaltung@am-ettersberg.de](mailto:bauverwaltung@am-ettersberg.de)  
[rechnungen@am-ettersberg.de](mailto:rechnungen@am-ettersberg.de)  
[finanzen@am-ettersberg.de](mailto:finanzen@am-ettersberg.de)  
[personalamt@am-ettersberg.de](mailto:personalamt@am-ettersberg.de)  
[bauhof@am-ettersberg.de](mailto:bauhof@am-ettersberg.de)  
[kindertagesstaetten@am-ettersberg.de](mailto:kindertagesstaetten@am-ettersberg.de)

Sollten Sie für Ihre Anfragen keinen direkten Ansprechpartner haben, nutzen Sie bitte diese E-Mail Adressen und es wird sich intern der zuständige Mitarbeiter um Ihr Anliegen kümmern.

**Rechnungen** bitte nur noch an [rechnungen@am-ettersberg.de](mailto:rechnungen@am-ettersberg.de) schicken!

### Mit Termin zum Einwohnermeldeamt

Ihre Anliegen werden im Einwohnermeldeamt mit Termin während der üblichen Sprechzeiten bearbeitet.

**Dienstag** 9-12 und 13-18 Uhr  
**Donnerstag** 9-12 und 13-15 Uhr  
**Freitag** 7:30 und 10:30 Uhr

Denken Sie rechtzeitig an eine Terminvereinbarung unter:  
[www.am-ettersberg.de/buergerservice/termine-kalender](http://www.am-ettersberg.de/buergerservice/termine-kalender)



<- Hier der Link als QR-Code zum scannen

In dringenden Fällen können Sie uns telefonisch unter 036452-78526 erreichen.

**Beachten Sie bitte bei telefonischer Anfrage, dass die Mitarbeiterin Ihren Anruf nicht entgegennehmen kann, wenn sie sich in Bearbeitung eines Anliegens mit einem Bürger befindet.**

**Im Falle dessen, senden Sie bitte eine E-Mail an:**  
[einwohnermeldeamt@am-ettersberg.de](mailto:einwohnermeldeamt@am-ettersberg.de) und bitten um Rückruf unter Angabe Ihrer Rufnummer.

Bitte erscheinen Sie zu den vereinbarten Terminen pünktlich oder maximal 10 Minuten früher. Nur so kann ein reibungsloser Ablauf gewährleistet werden.

### Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

im Falle persönlicher Änderungen, wie z.B.:

- **Anschriftenänderung,**
- **Änderung des Familienstandes,**
- **Nachlassangelegenheiten,**
- **Änderung der Bankverbindung**

müssen diese im Bezug auf die Ämter (Standesamt, Finanzverwaltung, Bauverwaltung, Ordnungsamt) gesondert übermittelt werden. Eine generelle/pauschale Übermittlung an die Verwaltung ist nicht zulässig. Persönliche Daten sind nach Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) besonders zu schützen. Ein hausinterner Austausch als Information ist nach DSGVO verboten.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte telefonisch an die Mitarbeiter innerhalb der Verwaltung.

### HINWEIS

Zahlungen im Einwohnermeldeamt sind **vorrangig mit Kartenzahlung (Girocard sowie Kreditkarte)** möglich!



## Leitweg ID

Für die Thüringer Landesbehörden, die teilnehmenden Kommunen und Landkreise des Freistaats Thüringen wird eine zentrale Rechnungseingangsplattform genutzt. Die zentrale Rechnungseingangsplattform ist seit dem 27.11.2019 freigeschaltet, die über die URL <https://verwaltung.thueringen.de> erreicht werden kann. Weiterhin ist ein Direktaufruf über die URL <https://xrechnung-bdr.de> möglich.

Über die zentrale Rechnungseingangsplattform können Auftragnehmer ihre elektronischen Rechnungen erfassen oder bereits erstellte elektronische Rechnungen hochladen. Die elektronischen Rechnungen werden nach dem erfolgreichen Erfassen/Hochladen als eingereicht und damit als dem Empfänger zugestellt angesehen. Anschließend erfolgt automatisiert die Weiterleitung der elektronischen Rechnung von der zentralen Rechnungseingangsplattform an die von Ihnen gemeldete E-Mailadresse der jeweiligen Gemeinde.

### Gemeinde Am Ettersberg

Name der Gemeinde: **Gemeinde Am Ettersberg**  
 Leitweg-ID: 16071102-0001-44

#### Bankverbindung:

**Deutsche Kreditbank Berlin (DKB)**

IBAN: DE05 1203 0000 0000 9095 15 • BIC: BYLADEM1001

### Gemeinde Ballstedt

Name der Gemeinde: **Gemeinde Ballstedt**  
 Leitweg-ID: 16071005-0001-44

#### Bankverbindung:

**Sparkasse Mittelthüringen**

IBAN: DE43 8205 1000 0425 0000 10 • BIC: HELADEF1WEM

### Gemeinde Ettersburg

Name der Gemeinde: **Gemeinde Ettersburg**  
 Leitweg-ID: 16071017-0001-11

#### Bankverbindung:

**Deutsche Kreditbank Berlin (DKB)**

IBAN: DE66 1203 0000 1020 8857 27 • BIC: BYLADEM1001

### Stadt Neumark

Name der Gemeinde: **Stadt Neumark**  
 Leitweg-ID: 16071061-0001-84

#### Bankverbindung:

**Sparkasse Mittelthüringen**

IBAN: DE73 8205 1000 0425 0000 52 • BIC: HELADEF1WEM

## Informationen der Verwaltung

### Gemeinde Am Ettersberg

#### Hinweise der Kämmerei / Kasse zur Verfahrensweise bei Stundungen

Die gesetzliche Grundlage für die Verfahrensweise bei einer Stundung regeln § 222 der Abgabenordnung (AO) in Verbindung mit der Geschäftsordnung der Gemeinde Am Ettersberg vom 07.08.2024 und der Dienstanweisung für Stundung, Niederschlagung, Erlass und Aussetzung der Vollziehung der Gemeinde Am Ettersberg und deren zu erfüllenden Gemeinden vom 22.06.2023.

Dabei ist Folgendes zu beachten:

1. Für die Stundung einer Forderung ist ein **schriftlicher und unterschriebener Antrag erforderlich**. Eine einfache E-Mail ist nicht ausreichend.
2. Der Stundungsantrag ist **vor der Fälligkeit** an die Behörde zu richten
3. Sofern der zu stundende Betrag über 2.000,00 € liegt, erfolgt eine Prüfung der Einkommens- und Vermögensverhältnisse. Entsprechende Nachweise sind vorzulegen. In diesem Fall wird eine Stundung nur **gegen Sicherheitsleistung** gewährt.  
Dazu sind vom Antragsteller **drei Kreditangebote von einschlägigen Banken /Sparkassen oder andere Sicherheiten** vorzulegen.  
Über die Gewährung oder Ablehnung dieser Fälle hat der Stadtrat der Gemeinde Am Ettersberg **in nicht öffentlicher Sitzung zu beraten und zu beschließen**.
4. Ist der zu stundende Betrag geringer als 2.000,00 €, so kann der Betrag durch Ratenzahlung innerhalb von 24 Monaten getilgt werden.
5. Gemäß § 238 Abgabenordnung werden für den Zeitraum der Stundung für jeden vollen Monat **Stundungszinsen i. H.v. 0,5 v. H.** berechnet.

**Ein Stundungsantrag der erst nach Fälligkeit in der Behörde eingeht, wird abgelehnt.**

Wird eine Stundung gewährt, so erfolgt dies stets **unter dem Vorbehalt des Widerrufs**.

### Gemeinde Ettersburg

#### Hinweise der Kämmerei / Kasse zur Verfahrensweise bei Stundungen

Die gesetzliche Grundlage für die Verfahrensweise bei einer Stundung regeln § 222 der Abgabenordnung (AO) in Verbindung mit der Geschäftsordnung der Gemeinde Ettersburg vom 13.08.2024 und der Dienstanweisung für Stundung, Niederschlagung, Erlass und Aussetzung der Vollziehung der Gemeinde Am Ettersberg und deren zu erfüllenden Gemeinden vom 22.06.2023.

Dabei ist Folgendes zu beachten:

1. Für die Stundung einer Forderung ist ein **schriftlicher und unterschriebener Antrag erforderlich**. Eine einfache E-Mail ist nicht ausreichend.
2. Der Stundungsantrag ist **vor der Fälligkeit** an die Behörde zu richten.
3. Sofern der zu stundende Betrag über 2.000,00 € liegt, erfolgt eine Prüfung der Einkommens- und Vermögensverhältnisse. Entsprechende Nachweise sind vorzulegen. In diesem Fall wird eine Stundung nur **gegen Sicherheitsleistung** gewährt.  
Dazu sind vom Antragsteller **drei Kreditangebote von einschlägigen Banken /Sparkassen oder andere Sicherheiten** vorzulegen.  
Über die Gewährung oder Ablehnung dieser Fälle hat der Gemeinderat der Gemeinde Ettersburg **in nicht öffentlicher Sitzung zu beraten und zu beschließen**.
4. Ist der zu stundende Betrag geringer als 2.000,00 €, so kann der Betrag durch Ratenzahlung innerhalb von 12 Monaten getilgt werden.
5. Gemäß § 238 Abgabenordnung werden für den Zeitraum der Stundung für jeden vollen Monat **Stundungszinsen i. H.v. 0,5 v. H.** berechnet.

**Ein Stundungsantrag der erst nach Fälligkeit in der Behörde eingeht, wird abgelehnt.**

Wird eine Stundung gewährt, so erfolgt dies stets **unter dem Vorbehalt des Widerrufs**.

### Gemeinde Ballstedt

#### Hinweise der Kämmerei / Kasse zur Verfahrensweise bei Stundungen

Die gesetzliche Grundlage für die Verfahrensweise bei einer Stundung regeln § 222 der Abgabenordnung (AO) in Verbindung mit der Geschäftsordnung der Gemeinde Ballstedt vom 20.06.2024 und der Dienstanweisung für Stundung, Niederschlagung, Erlass und Aussetzung der Vollziehung der Gemeinde Am Ettersberg und deren zu erfüllenden Gemeinden vom 22.06.2023.

Dabei ist Folgendes zu beachten:

1. Für die Stundung einer Forderung ist ein **schriftlicher und unterschriebener Antrag erforderlich**. Eine einfache E-Mail ist nicht ausreichend.
2. Der Stundungsantrag ist **vor der Fälligkeit** an die Behörde zu richten
3. Sofern der zu stundende Betrag über 2.000,00 € liegt, erfolgt eine Prüfung der Einkommens- und Vermögensverhältnisse. Entsprechende Nachweise sind vorzulegen. In diesem Fall wird eine Stundung nur **gegen Sicherheitsleistung** gewährt.  
Dazu sind vom Antragsteller **drei Kreditangebote von einschlägigen Banken /Sparkassen oder andere Sicherheiten** vorzulegen.  
Über die Gewährung oder Ablehnung dieser Fälle hat der Gemeinderat der Gemeinde Ballstedt **in nicht öffentlicher Sitzung zu beraten und zu beschließen**.
4. Ist der zu stundende Betrag geringer als 2.000,00 €, so kann der Betrag durch Ratenzahlung innerhalb von 12 Monaten getilgt werden.
5. Gemäß § 238 Abgabenordnung werden für den Zeitraum der Stundung für jeden vollen Monat **Stundungszinsen i. H.v. 0,5 v. H.** berechnet.

**Ein Stundungsantrag der erst nach Fälligkeit in der Behörde eingeht, wird abgelehnt.**

Wird eine Stundung gewährt, so erfolgt dies stets **unter dem Vorbehalt des Widerrufs**.

### Stadt Neumark

#### Hinweise der Kämmerei / Kasse zur Verfahrensweise bei Stundungen

Die gesetzliche Grundlage für die Verfahrensweise bei einer Stundung regeln § 222 der Abgabenordnung (AO) in Verbindung mit der Geschäftsordnung der Stadt Neumark vom 17.06.2024 und der Dienstanweisung für Stundung, Niederschlagung, Erlass und Aussetzung der Vollziehung der Gemeinde Am Ettersberg und deren zu erfüllenden Gemeinden vom 22.06.2023.

Dabei ist Folgendes zu beachten:

1. Für die Stundung einer Forderung ist ein **schriftlicher und unterschriebener Antrag erforderlich**. Eine einfache E-Mail ist nicht ausreichend.
2. Der Stundungsantrag ist **vor der Fälligkeit** an die Behörde zu richten.
3. Sofern der zu stundende Betrag über 2.000,00 € liegt, erfolgt eine Prüfung der Einkommens- und Vermögensverhältnisse. Entsprechende Nachweise sind vorzulegen. In diesem Fall wird eine Stundung nur **gegen Sicherheitsleistung** gewährt.  
Dazu sind vom Antragsteller **drei Kreditangebote von einschlägigen Banken /Sparkassen oder andere Sicherheiten** vorzulegen.  
Über die Gewährung oder Ablehnung dieser Fälle hat der Stadtrat der Stadt Neumark **in nicht öffentlicher Sitzung zu beraten und zu beschließen**.
4. Ist der zu stundende Betrag geringer als 500,00 €, so kann der Betrag durch Ratenzahlung innerhalb von 12 Monaten getilgt werden.
5. Gemäß § 238 Abgabenordnung werden für den Zeitraum der Stundung für jeden vollen Monat **Stundungszinsen i. H.v. 0,5 v. H.** berechnet.

**Ein Stundungsantrag der erst nach Fälligkeit in der Behörde eingeht, wird abgelehnt.**

Wird eine Stundung gewährt, so erfolgt dies stets **unter dem Vorbehalt des Widerrufs**.

## Amtlicher Teil der Gemeinde

### **Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse der öffentlichen Sitzung des Stadtrates Am Ettersberg vom 25.02.2026**

**Beschluss zur Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Stadtrates vom 17.12.2025**

Beschluss-Nr. 173/15/2026:

Der Stadtrat Am Ettersberg genehmigt die Niederschrift über die öffentliche Stadtrats-sitzung vom 17.12.2025.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der SR: 21, davon anwesend: 14  
Ja-Stimmen: 10, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 4

**Beschluss zur Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Stadtrates vom 21.01.2026**

Beschluss-Nr. 174/15/2026:

Der Stadtrat Am Ettersberg genehmigt die Niederschrift über die öffentliche Stadtrats-sitzung vom 21.01.2026.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der SR: 21, davon anwesend: 14  
Ja-Stimmen: 13, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 1

**Beratung und Beschluss zum Antrag auf Fristverlängerung des Realisierungszeitraumes zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Allgemeines Wohngebiet Hauptstraße“ auf dem Flurstück 437/33 Flur 5 der Gemarkung Berlstedt**

Beschluss-Nr. 175/15/2026:

Der Stadtrat Am Ettersberg beschließt, dem Antrag auf Fristverlängerung des Realisierungszeitraumes zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Allgemeines Wohngebiet Hauptstraße“ auf dem Flurstück 437/33 Flur 5 der Gemarkung Berlstedt, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der SR: 21, davon anwesend: 14  
Ja-Stimmen: 14, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

**Beschluss zum Gemeindlichen Entwicklungskonzept (GEK) für das Cluster 1 (Zustimmung zum GEK für das Cluster 1 für die Ortschaft Butteltstedt mit Ortsteilen Weiden, Nermsdorf, Daasdorf, die Ortschaft Krautheim mit Ortsteil Haindorf, die Ortschaft Schwerstedt und die Ortschaft Heichelheim)**

Beschluss-Nr. 176/15/2026:

Der Stadtrat Am Ettersberg beschließt in seiner öffentlichen Sitzung am 25.02.2026 das Gemeindliche Entwicklungskonzept (GEK) Cluster 1 für die Ortschaft Butteltstedt mit den Ortsteilen Weiden, Nermsdorf, Daasdorf, die Ortschaft Krautheim mit Ortsteil Haindorf, die Ortschaft Schwerstedt und die Ortschaft Heichelheim, Planungsstand Februar 2026, mit dem gemeinsamen Leitbild, die kommunalen Maßnahmen für die Jahre 2027 bis 2033 sowie dem Teilbereichskonzept.

Mit dem GEK (Planungsstand Februar 2026) ist der Antrag zur Anerkennung als Förderschwerpunkt gemäß der Richtlinie zur Förderung integrierter ländlicher Entwicklung und der Revitalisierung von Brachflächen zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der SR: 21, davon anwesend: 15  
Ja-Stimmen: 15, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

*gez. Thomas Heß  
Bürgermeister*

### **Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Grundstücks-, Bau-, Vergabe- und Umweltangelegenheiten des Stadtrates Am Ettersberg vom 10.02.2026**

**Beschluss zur Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Grundstücks-, Bau-, Vergabe- und Umweltangelegenheiten vom 20.01.2026**

Beschluss-Nr. 115/16/2026:

Der Ausschuss für Grundstücks-, Bau-, Vergabe- und Umweltangelegenheiten des Stadtrates Am Ettersberg genehmigt die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Grundstücks-, Bau-, Vergabe- und Umweltangelegenheiten vom 10.01.2026.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl AM: 8; Anwesend: 8  
Ja-Stimmen: 7, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 1

#### **Beratungen und Beschlüsse zu Bauanträgen**

**Antrag auf Ersatzneubau einer Eingangstreppe mit Überdachung auf dem Flurstück 406/15, Flur 3 der Gemarkung Butteltstedt**

Beschluss-Nr. 116.1/16/2026:

Der Ausschuss für Grundstücks-, Bau-, Vergabe- und Umweltangelegenheiten des Stadtrates der Gemeinde Am Ettersberg beschließt, das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Ersatzneubau einer Eingangstreppe mit Überdachung auf dem Flurstück 406/15, Flur 3 der Gemarkung Butteltstedt, zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl AM: 8; Anwesend: 8  
Ja-Stimmen: 6, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 2

*gez. Dr. Thomas Basche  
Vorsitzender*

### **Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse der nichtöffentlichen Sitzung des Ausschusses für Grundstücks-, Bau-, Vergabe- und Umweltangelegenheiten des Stadtrates Am Ettersberg vom 10.02.2026**

**Beschluss zur Genehmigung der Niederschrift über die nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Grundstücks-, Bau-, Vergabe- und Umweltangelegenheiten vom 20.01.2026**

Beschluss-Nr. 117/16/2026:

Der Ausschuss für Grundstücks-, Bau-, Vergabe- und Umweltangelegenheiten des Stadtrates Am Ettersberg genehmigt die Niederschrift über die nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Grundstücks-, Bau-, Vergabe- und Umweltangelegenheiten vom 20.01.2026. Gemäß § 40 Abs. 2 ThürKO sind die Gründe für die Geheimhaltung weggefallen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl AM: 8; Anwesend: 8  
Ja-Stimmen: 7, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 1

**Beratung und Beschluss zur Aufhebung des Beschlusses des Ausschusses für Grundstücks-, Bau-, Vergabe- und Umweltangelegenheiten des Stadtrates der Gemeinde Am Ettersberg vom 16.12.2025 (Beschluss-Nr. 100/14/2025) zur Baumaßnahme energetische Sanierung der Kindertagesstätte „Palmbergknirpse“ in Vippachedelhausen – LOS 5 – Erneuerung der Gebäudefassade**

Beschluss-Nr. 119/16/2026:

Der Ausschuss für Grundstücks-, Bau-, Vergabe- und Umweltangelegenheiten des Stadtrates der Gemeinde Am Ettersberg beschließt die Aufhebung des Beschlusses des Ausschusses für Grundstücks-, Bau-, Vergabe- und Umweltangelegenheiten des Stadtrates der Gemeinde Am Ettersberg vom 16.12.2025 (Beschluss-Nr. 100/14/2025) zur Baumaßnahme energeti-

## Amtlicher Teil der Gemeinde

sche Sanierung der Kindertagesstätte „Palmbergknirpse“ in Vippachedelhausen – LOS 5 – Erneuerung der Gebäudefassade.

### Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl AM: 8; Anwesend: 8

Ja-Stimmen: 8, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

**Beratung und Beschluss zur Aufhebung des Beschlusses des Ausschusses für Grundstücks-, Bau-, Vergabe- und Umweltangelegenheiten des Stadtrates der Gemeinde Am Ettersberg vom 16.12.2025 (Beschluss-Nr. 101/14/2025) zur Baumaßnahme energetische Sanierung der Kindertagesstätte „Palmbergknirpse“ in Vippachedelhausen – LOS 6 – Gerüstarbeiten**

### Beschluss- Nr. 120/16/2026:

Der Ausschuss für Grundstücks-, Bau-, Vergabe- und Umweltangelegenheiten des Stadtrates der Gemeinde Am Ettersberg beschließt die Aufhebung des Beschlusses des Ausschusses für Grundstücks-, Bau-, Vergabe- und Umweltangelegenheiten des Stadtrates der Gemeinde Am Ettersberg vom 16.12.2025 (Beschluss-Nr. 101/14/2025) zur Baumaßnahme energetische Sanierung der Kindertagesstätte „Palmbergknirpse“ in Vippachedelhausen – LOS 6 – Gerüstarbeiten.

### Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl AM: 8; Anwesend: 8

Ja-Stimmen: 8, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

**Erneute Beratung und Beschluss zur Baumaßnahme energetische Sanierung der Kindertagesstätte „Palmbergknirpse“ in Vippachedelhausen – LOS 5 – Erneuerung der Gebäudefassade**

Der Beschluss wurde vertagt.

**Erneute Beratung und Beschluss zur Baumaßnahme energetische Sanierung der Kindertagesstätte „Palmbergknirpse“ in Vippachedelhausen – LOS 6 – Gerüstarbeiten**

Der Beschluss wurde vertagt.

*gez. Dr. Thomas Basche*  
Vorsitzender

## **Richtlinie der Gemeinde Am Ettersberg zur Unterstützung von Familien nach der Geburt eines Kindes („Förderrichtlinie Familien-Müllunterstützung“)**

### § 1

#### **Zweck der Förderung, Rechtsnatur**

- (1) Die Gemeinde Am Ettersberg gewährt zur Unterstützung von Familien nach der Geburt eines Kindes freiwillige Leistungen im Bereich der Abfallentsorgung.
- (2) Ziel dieser Förderrichtlinie ist es, die durch die Geburt eines Kindes entstehenden Mehrkosten der Müllentsorgung in der besonders belastenden Phase nach der Geburt teilweise zu kompensieren, insbesondere die Kosten durch erhöhtes Aufkommen von Windelmüll, und damit Familien mit kleinen Kindern finanziell und organisatorisch zu entlasten.
- (3) Die Förderung nach dieser Richtlinie erfolgt als freiwillige Leistung der Gemeinde im Rahmen ihrer Aufgaben als örtliche Gemeinschaft. Sie wird nach Maßgabe dieser Richtlinie und im Rahmen der im Gemeindehaushalt bereitgestellten Mittel gewährt.
- (4) Auf die Gewährung der Leistungen nach dieser Richtlinie besteht kein Rechtsanspruch. Ein Anspruch entsteht weder durch Antragstellung noch durch wiederholte Bewilligung in der Vergangenheit. Die Entscheidung über die Förderung erfolgt nach pflichtgemäßem Ermessen der Gemeinde Am Ettersberg.

### § 2

#### **Geltungsbereich**

- (1) Diese Richtlinie gilt für das Gebiet der Gemeinde Am Ettersberg.
- (2) Leistungen nach dieser Richtlinie werden nur für Personen gewährt, die ihren Hauptwohnsitz in der Gemeinde Am Ettersberg haben.

### § 3

#### **Förderberechtigte**

- (1) Förderberechtigt sind Familien bzw. Haushalte, in denen
  - a. nach dem Inkrafttreten dieser Richtlinie ein Kind geboren wird oder ein Kind im Wege der Adoption oder als Pflegekind mit dem Ziel der Daueraufnahme aufgenommen wird und
  - b. dieses Kind im Haushalt lebt.
- (2) Als Kind im Sinne dieser Richtlinie gelten alle im Haushalt der Sorgeberechtigten lebenden minderjährigen Kinder.
- (3) Mehrlinge (z. B. Zwillinge, Drillinge), die gleichzeitig geboren oder aufgenommen werden, gelten hinsichtlich der Leistungsgewährung als ein Geburtseignis. In diesen Fällen wird die Unterstützung so gewährt, als handele es sich um ein Kind.
- (4) Bewohnerinnen und Bewohner von Wohnanlagen, bei denen die Restabfallentsorgung ausschließlich über gemeinschaftliche Großbehälter (z. B. 1.100 Liter Behälter oder vergleichbare Systeme) erfolgt und bei denen den einzelnen Wohnungen/Haushalten keine eigene Restabfalltonne zugeordnet ist, können nur in dem in § 4 Absatz 6 geregelten Umfang gefördert werden. Eine Förderung durch Bereitstellung einer Familien-Mülltonne nach § 4 Absatz 1 Nummer 1 erfolgt in diesen Fällen nicht.
- (5) Die Fördermöglichkeit nach dieser Richtlinie besteht jeweils je anspruchsberechtigtem Kind und nicht je Wohnadresse. Die bloße Anzahl der Wohnsitze oder Adressen der Eltern begründet keinen mehrfachen Anspruch für dasselbe Kind. Je Kind kann insgesamt nur einmal eine Leistung nach dieser Richtlinie gewährt werden.
- (6) Leben die Eltern getrennt oder in verschiedenen Haushalten (einschließlich Wechselmodell), kann für ein und dasselbe Kind nur eine Förderung nach dieser Richtlinie erfolgen. Eine doppelte Inanspruchnahme durch beide Elternteile ist ausgeschlossen.

### § 4

#### **Art und Umfang der Förderung**

- (1) Die Förderung erfolgt durch
  - a. die Stellung einer besonders gekennzeichneten Restabfalltonne (im Folgenden „Familien-Mülltonne“) je nach Bedarf mit einem Fassungsvermögen von 80 Litern oder 120 Litern, ggf. durch Austausch der vorhandenen Restabfalltonne, sowie
  - b. die Gewährung eines finanziellen Zuschusses in Höhe von 50,00 Euro je anspruchsberechtigtem Kind.
- (2) Die Familien-Mülltonne ist eine für den Förderzeitraum besonders gekennzeichnete Restabfalltonne. Die Kennzeichnung (z. B. Aufkleber) wird durch die Gemeinde Am Ettersberg oder in deren Auftrag angebracht.
- (3) Die Stellung der Familien-Mülltonne erfolgt auf Wunsch der förderberechtigten Familie im Rahmen des Antragsverfahrens. Der Anspruch auf den finanziellen Zuschuss nach Absatz 1 Nummer 2 besteht unabhängig davon, ob die Familien-Mülltonne tatsächlich in Anspruch genommen wird, soweit nicht Absatz 6 etwas anderes bestimmt.
- (4) Die Kreiswerke Weimarer Land unterstützen die familienfreundliche Förderaktion der Gemeinde und erhalten seitens dieser die notwendigen Daten für die Anpassung der neuen Personenanzahl im Haushalt und des entsprechend notwendigen Müllvolumenbedarfs. Sie veranlassen in Abstimmung mit der Gemeinde die Stellung der Familien-Tonne. Die Familien-Tonne ist für den Förderzeitraum von einem Jahr im System der Kreiswerke hinterlegt.
- (5) Der finanzielle Zuschuss nach Absatz 1 Nr. 2 wird pro anspruchsberechtigtes Kind einmalig für die Dauer eines Jahres nach Maßgabe des § 5 gewährt und orientiert sich an dem Unterschied der Abfallgebühr zwischen einem Zwei-Personen-Haushalt und einem Drei-Personen-Haushalt im Entsorgungsgebiet der Kreiswerke Weimarer Land.
- (6) Für förderberechtigte Familien, die in Wohnanlagen mit gemeinschaftlicher Großbehälterentsorgung gemäß § 3 Absatz 5 wohnen, wird ausschließlich der finanzielle Zuschuss nach Absatz 1 Nummer 2 gewährt. Eine Bereitstellung einer zusätzlichen Familien-Mülltonne erfolgt nicht. Eine gebührenrechtliche Hinterlegung einer zusätzlichen 120 Liter Tonne bei den Kreiswerken erfolgt für diese Haushalte nicht.

*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

## Amtlicher Teil der Gemeinde

### § 5

#### Förderzeitraum

- (1) Die Förderung nach dieser Richtlinie wird je anspruchsberechtigtem Kind für die Dauer von maximal einem Jahr gewährt.
- (2) Der Förderzeitraum beginnt
  - a. mit dem ersten Tag des Monats, der auf den Monat der Geburt des Kindes folgt, oder
  - b. mit dem ersten Tag des Monats, der auf den Monat der Aufnahme des Kindes als Adoptiv- oder Pflegekind mit Ziel der Daueraufnahme folgt, sofern der Antrag nach § 6 rechtzeitig gestellt wird.
- (3) Wird der Antrag später gestellt, beginnt der Förderzeitraum mit dem ersten Tag des auf die Antragstellung folgenden Monats und endet spätestens ein Jahr nach der Geburt bzw. Aufnahme des Kindes nach Absatz 2.

### § 6

#### Verfahren, Antragstellung

- (1) Die Leistungen nach dieser Richtlinie werden nur auf schriftlichen oder elektronischen Antrag gewährt.
- (2) Der Antrag ist bei der Gemeindeverwaltung Am Ettersberg spätestens innerhalb von sechs Monaten nach der Geburt bzw. der Aufnahme des Kindes zu stellen.
- (3) Mit dem Antrag sind insbesondere folgende Unterlagen vorzulegen:
  - a. Kopie der Geburtsurkunde bzw. Nachweis der Aufnahme als Adoptiv- oder Pflegekind,
  - b. Meldebescheinigung oder sonstiger geeigneter Nachweis über den Hauptwohnsitz des Kindes und der Sorgeberechtigten in der Gemeinde Am Ettersberg,
  - c. Erklärung zur Anzahl der im Haushalt lebenden Kinder sowie deren Geburtsdaten.
  - d. Angabe, ob es sich um ein Grundstück mit eigener Restabfalltonne oder um eine Wohnanlage mit gemeinschaftlicher Großbehälterentsorgung handelt; auf Verlangen ist ein geeigneter Nachweis vorzulegen (z. B. Mietvertrag, Hausordnung, Bescheinigung der Hausverwaltung),
  - e. Erklärung, ob die Stellung der Familien-Mülltonne nach § 4 Absatz 1 Nummer 1 gewünscht wird.
- (4) Antragsberechtigt ist grundsätzlich die sorgeberechtigte Person, in deren Haushalt das Kind seinen überwiegenden tatsächlichen Aufenthalt hat. Bei einem paritätischen Wechselmodell mit im Wesentlichen gleichwertigem Aufenthalt des Kindes in den Haushalten beider Elternteile bestimmen die Eltern einvernehmlich, welche Person den Antrag stellt und die Leistung erhält. Kommt eine Einigung nicht zustande, orientiert sich die Gemeinde bei der Bestimmung der antragsberechtigten Person am Bezug des Kindergeldes für das betreffende Kind oder an einem sonstigen geeigneten Kriterium.
- (5) Die Gemeinde kann zur Überprüfung der Fördervoraussetzungen weitere geeignete Nachweise anfordern, insbesondere zur Klarstellung des überwiegenden Aufenthalts des Kindes oder des Kindergeldbezugs.
- (6) Die Entscheidung über den Antrag erfolgt durch schriftlichen Bescheid. Die Bewilligung umfasst die Bereitstellung der Familien-Mülltonne (sofern förderfähig und beantragt) und/oder die Gewährung des finanziellen Zuschusses.
- (7) Der finanzielle Zuschuss wird grundsätzlich unbar auf ein vom Antragstellenden anzugebendes Konto ausgezahlt.

### § 7

#### Bereitstellung und Nutzung der Familien-Mülltonne

- (1) Die Familien-Mülltonne wird durch die Entsorgungsgesellschaft Weimarer Land mbH (EGW) oder in deren Auftrag ausgeliefert bzw. durch Austausch der vorhandenen Restabfalltonne bereitgestellt. Sie ist Eigentum der Entsorgungsgesellschaft Weimarer Land mbH.
- (2) Die Tonne ist ausschließlich für Restabfälle, insbesondere Windeln und sonstige durch die Betreuung des Kindes entstehende haushaltsübliche Abfälle, zu nutzen. Die Bestimmungen der jeweils geltenden Abfallsatzung und Abfallgebührensatzung des zuständigen Entsorgungsträgers bleiben unberührt.

- (3) Nach Ablauf des Förderzeitraums ist die Familien-Mülltonne an die Gemeinde Am Ettersberg zurückzugeben, sofern sie nicht auf Grundlage veränderter Regelungen weiter genutzt werden darf. Die Gemeinde informiert den Haushalt rechtzeitig über das Ende der Förderperiode und das Verfahren zur Rückgabe.
- (4) Veränderungen an der besonderen Kennzeichnung der Tonne dürfen nicht vorgenommen werden.

### § 8

#### Haushaltsvorbehalt

- (1) Die Förderung nach dieser Richtlinie steht unter dem Vorbehalt der finanziellen Leistungsfähigkeit der Gemeinde Am Ettersberg und der im Haushaltsplan zur Verfügung stehenden Mittel.
- (2) Reichen die im Haushaltsjahr bereitgestellten Mittel nicht aus, kann die Gemeinde
  - a. die Bewilligung neuer Anträge vorübergehend aussetzen,
  - b. die Höhe der Leistungen anteilig kürzen oder
  - c. den Förderzeitraum für neu zu bewilligende Anträge entsprechend begrenzen.
- (3) Bereits bewilligte Leistungen können aus zwingenden haushaltsrechtlichen Gründen für die Zukunft eingeschränkt oder eingestellt werden. In diesem Fall erfolgt eine entsprechende Information der betroffenen Haushalte. Ein Rechtsanspruch auf Fortführung bereits begonnener Förderungen besteht nicht.

### § 9

#### Zusammenarbeit mit den Kreiswerken Weimarer Land

- (1) Die Gemeinde Am Ettersberg arbeitet mit den Kreiswerken Weimarer Land und der Entsorgungsgesellschaft Weimarer Land mbH (EGW) (oder deren Rechtsnachfolger) zur Umsetzung dieser Richtlinie zusammen.
- (2) Zu diesem Zweck übermittelt die Gemeinde den Kreiswerken die zur Umsetzung der zusätzlichen Tonnennutzung erforderlichen Daten (insbesondere Anschrift des Haushalts, Tonnengröße und Förderzeitraum), soweit dies nach den geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen zulässig ist. Dies betrifft ausschließlich Haushalte, denen eine eigene Restabfalltonne zugeordnet ist.
- (3) Die Gebührenfestsetzung und -Erhebung im Zusammenhang mit der Abfallentsorgung bleibt Aufgabe der Kreiswerke Weimarer Land. Diese Richtlinie ändert die abfallgebührenrechtlichen Grundlagen der Kreiswerke nicht, sondern regelt eine von der Gemeinde finanzierte und organisierte Unterstützungsleistung für Familien.

### § 10

#### Datenschutz

- (1) Die zur Durchführung dieser Richtlinie erforderlichen personenbezogenen Daten werden von der Gemeinde Am Ettersberg unter Beachtung der jeweils geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen erhoben, verarbeitet und genutzt.
- (2) Eine Weitergabe personenbezogener Daten erfolgt nur, soweit dies zur Umsetzung dieser Satzung erforderlich ist (insbesondere an die Kreiswerke Weimarer Land) oder eine gesetzliche Grundlage hierfür besteht.

### § 11

#### Laufzeit und Außerkrafttreten

- (1) Diese Förderrichtlinie tritt am 01.04.2026 in Kraft.
- (2) Die Richtlinie gilt befristet bis zum 31.12.2030.
- (3) Die Richtlinie tritt zudem vorzeitig außer Kraft, sobald eine neue Gebührensatzung der Kreiswerke Weimarer Land in Kraft tritt, die die mit dieser Richtlinie verfolgten Mehrbelastungen von Familien nach der Geburt eines Kindes in geeigneter Weise berücksichtigt. Der Zeitpunkt des Außerkrafttretens wird durch öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Am Ettersberg bekanntgegeben.
- (4) Nach dieser Richtlinie bereits bewilligte Leistungen bleiben von einem Außerkrafttreten nach Absatz 2 oder 3 unberührt; Förderzeiträume, die zum Zeitpunkt des Außerkrafttretens bereits begonnen haben, können nach den bisherigen Regelungen dieser Richtlinie bis zu ihrem Ablauf fortgeführt werden, soweit dem keine zwingenden haushaltsrechtlichen Gründe entgegenstehen. Ein Rechtsanspruch hierauf besteht nicht.

*Fortsetzung auf der nächsten Seite*



**Amtlicher Teil der selbständigen Gemeinden**

**Gemeinde Ballstedt**

**Öffentliche Bekanntmachung**

**der Beschlüsse der nichtöffentlichen Sitzung  
des Gemeinderates Ballstedt vom 17.11.2025**

**Beratung und Beschluss zur Anpassung der Miet- und Pachtpreise**

Beschluss-Nr. 51/11/2025:

Der Gemeinderat Ballstedt beschließt, die Miet- und Pachtpreise lt. aktueller Preisentwicklung anzupassen und die Anpassung bestehender Verträge sukzessive vorzunehmen. Eine Einzelfallbetrachtung ist jedoch immer notwendig.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gemeinderäte: 7, davon anwesend: 6,  
Ja-Stimmen: 6, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

gez. *Joachim Pommeranz*  
Bürgermeister

**Öffentliche Bekanntmachung**

**der Beschlüsse der öffentlichen Sitzung des  
Gemeinderates Ballstedt vom 04.03.2026**

**Beschluss zur Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche  
Sitzung des Gemeinderates vom 17.11.2025**

Beschluss-Nr. 52/12/2026:

Der Gemeinderat Ballstedt genehmigt die Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 17.11.2025.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gemeinderäte: 7, davon anwesend: 5,  
Ja-Stimmen: 5, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

**Beratung und Beschluss über die Haushaltssatzung der Gemeinde  
Ballstedt für das Haushaltsjahr 2026, einschließlich der Anlagen**

Beschluss-Nr. 54/12/2026:

Der Gemeinderat der Gemeinde Ballstedt beschließt die Haushaltssatzung 2026 einschließlich der Anlagen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gemeinderäte: 7, davon anwesend: 5,  
Ja-Stimmen: 4, Nein-Stimmen: 1, Enthaltungen: 0

**Der Gemeinderat der Gemeinde Ballstedt beschließt den Finanzplan  
für den Zeitraum 2025 bis 2029**

Beschluss-Nr. 55/12/2026:

Der Gemeinderat der Gemeinde Ballstedt beschließt den Finanzplan für den Zeitraum 2025 bis 2029.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gemeinderäte: 7, davon anwesend: 5,  
Ja-Stimmen: 5, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

gez. *Joachim Pommeranz*  
Bürgermeister

**Öffentliche Bekanntmachung**

**der Beschlüsse der nichtöffentlichen Sitzung  
des Gemeinderates Ballstedt vom 04.03.2026**

**Beschluss zur Genehmigung der Niederschrift über die nichtöffentliche  
Sitzung des Gemeinderates vom 17.11.2025**

Beschluss-Nr. 56/12/2026:

Der Gemeinderat Ballstedt genehmigt die Niederschrift über die nichtöffentliche Sitzung vom 17.11.2025.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gemeinderäte: 7, davon anwesend: 5,  
Ja-Stimmen: 5, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

gez. *Joachim Pommeranz*  
Bürgermeister

**Haushaltssatzung**

**der Gemeinde Ballstedt  
für das Haushaltsjahr 2026**

Aufgrund des § 55 der Thüringer Kommunalordnung erlässt die Gemeinde Ballstedt folgende Haushaltssatzung:

**§ 1**

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 wird hiermit festgesetzt; er schließt

**im Verwaltungshaushalt**

in den Einnahmen	548.000,00 EUR
und Ausgaben mit	548.000,00 EUR

**und im Vermögenshaushalt**

in den Einnahmen	92.300,00 EUR
und Ausgaben mit	92.300,00 EUR

ab.

**§ 2**

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nach § 1 Thür KlpG in Höhe von 75.400,00 € vorgesehen.

**§ 3**

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

**§ 4**

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

**1. Grundsteuer**

für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	301 v.H.
für die Grundstücke (Grundsteuer B)	405 v.H.

**2. Gewerbesteuer**

395 v.H.

**§ 5**

Der Höchstbetrag des Kassenkredites zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 91.300,00 € festgesetzt.

**§ 6**

Als Anlage gilt der Stellenplan.

**§ 7**

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2026 in Kraft.

*Ballstedt, 04.03.2026*

*Joachim Pommeranz*  
Bürgermeister

Beschluss- und Genehmigungsvermerk

Der Gemeinderat der Gemeinde Ballstedt hat in seiner Sitzung am 04.03.2026 unter der Beschluss-Nummer 54/12/2026 die Haushaltssatzung für das Jahr 2026, einschließlich der Anlagen beschlossen. Die Haushaltssatzung enthält keine genehmigungspflichtigen Teile. Die Rechtsaufsichtsbehörde des Landratsamtes Weimarer Land hat mit Schreiben vom 11.03.2026 den Eingang der Haushaltssatzung bestätigt. Gemäß § 57 Abs. 3 Satz 2 i.V.m. § 21 Abs. 3 Satz 3 ThürKO erfolgt hiermit die öffentliche Bekanntmachung.

Auslegungshinweis

Nach § 57 Abs. 3 ThürKO liegen die Haushaltsunterlagen für das Jahr 2026 ab dem 02. April 2026 für die Dauer von zwei Wochen aus bzw. werden über diesen Zeitraum hinaus bis zur Entlastung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung dieses Haushaltsjahres nach § 80 Abs. 3 Satz 1 ThürKO zur Einsichtnahme zur Verfügung gehalten. Die Auslegung erfolgt in der Gemeinde Am Ettersberg, Hauptstraße 23, 99439 Am Ettersberg - Berlstedt, Zimmer 22 während der allgemeinen Geschäftszeiten.

**Amtlicher Teil der selbständigen Gemeinden**

**Gemeinde Ettersburg**

**Öffentliche Bekanntmachung  
der Beschlüsse der öffentlichen Sitzung des  
Gemeinderates Ettersburg vom 10.03.2026**

**Beschluss zur Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 10.02.2026**

Beschluss Nr. 70/12/2026:

Der Gemeinderat Ettersburg genehmigt die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 10.02.2026.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gemeinderäte: 9, davon anwesend: 8  
Ja-Stimmen: 8, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

**Beratungen und Beschlüsse zu Bauanträgen**

**Antrag auf Errichtung einer Terrassenüberdachung auf Terrasse mit Stützmauer / gemauerte Abfangung und Winkelstützwandelemente als Geländeabfangung / Sommergarten an der Grundstücksgrenze als nachträgliche Baugenehmigung auf dem Flurstück 123/31, 123/26, 123/40, 271/15, Flur 2 der Gemarkung Ettersburg**

Der Tagesordnungspunkt wird an den Bauausschuss verwiesen.

**Beratung und Beschluss über die Vergabe zur Lieferung von Outdoorgeräten für das Sport- und Freizeitgelände in der Gemeinde Ettersburg**

Beschluss Nr. 72/12/2026:

Der Gemeinderat Ettersburg beschließt, den Auftrag zur Lieferung von Outdoorgeräten für das Sport- und Freizeitgelände an den Bieter, KOMPAN GmbH aus Flensburg vergeben.

Der Bürgermeister wird bevollmächtigt, den Auftrag i. H. v. 13.604,08 € zu unterschreiben. In dieser Summe wurden bereits die Fördermittel aus der KOMPAN Fitnessplatz Initiative in Abzug gebracht.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gemeinderäte: 9, davon anwesend: 8  
Ja-Stimmen: 8, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

**Beratung und Beschluss über die Vergabe zur Regeneration Sportplatz – Platz Nord - in der Gemeinde Ettersburg**

Beschluss Nr. 73/12/2026:

Der Gemeinderat Ettersburg beschließt, den Auftrag zur Regeneration – Platz Nord – an den Bieter, Artifex Sportanlagenservice GmbH aus Weimar-Legefild zu vergeben.

Der Bürgermeister wird bevollmächtigt, den Auftrag i. H. v. 5.832,83 € zu unterschreiben.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gemeinderäte: 9, davon anwesend: 8  
Ja-Stimmen: 8, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

**Beratung und Beschluss zur Vergabe von Planungsleistungen (LP 4 bis 6) für die Neugestaltung Ortskernoberfläche in der Gemeinde Ettersburg**

Beschluss Nr. 74/12/2026:

Der Gemeinderat Ettersburg vergibt die Planungsleistungen (Leistungsphase 4 bis 6) für die Neugestaltung Ortskernoberfläche an das Ingenieurbüro Lopp aus Weimar.

Der Bürgermeister wird bevollmächtigt, die Nachtragsvereinbarung i. H. v. 54.516,26 € zu unterschreiben.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gemeinderäte: 9, davon anwesend: 8  
Ja-Stimmen: 8, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

**Beratung und Beschluss über die Offenlage sowie die Beteiligung der Träger Öffentlicher Belange für die ersten Zwischenergebnisse der Kommunalen Wärmeplanung zu den Arbeitspaketen Bestandsanalyse, Potenzialanalyse und Zielszenario**

Beschluss Nr. 75/12/2026:

Der Gemeinderat Ettersburg beschließt die Offenlage sowie die Beteiligung der Träger Öffentlicher Belange für die ersten Zwischenergebnisse

der Kommunalen Wärmeplanung zu den Arbeitspaketen Bestandsanalyse, Potenzialanalyse und Zielszenario.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gemeinderäte: 9, davon anwesend: 8  
Ja-Stimmen: 8, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

*gez. Jens Enderlein*

*Bürgermeister*

**Haushaltssatzung  
der Gemeinde Ettersburg  
für das Haushaltsjahr 2026**

Aufgrund des § 55 der Thüringer Kommunalordnung erlässt die Gemeinde Ettersburg folgende Haushaltssatzung:

**§ 1**

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 wird hiermit festgesetzt; er schließt

**im Verwaltungshaushalt**

in den Einnahmen	1.417.600,00 EUR
und Ausgaben mit	1.417.600,00 EUR

**und im Vermögenshaushalt**

in den Einnahmen	282.000,00 EUR
und Ausgaben mit	282.000,00 EUR

ab.

**§ 2**

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nach § 1 Thür KlpG in Höhe von 194.000,00 € vorgesehen.

**§ 3**

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

**§ 4**

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

**1. Grundsteuer**

a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	271 v.H.
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)	389 v.H.

**2. Gewerbesteuer**

357 v.H.

**§ 5**

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 235.000,00 € festgesetzt.

**§ 6**

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf Stellen

**§ 7**

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2026 in Kraft.

*Ettersburg, den 19.02.2026*

*Jens Enderlein*

*Bürgermeister*

Beschluss- und Genehmigungsvermerk

Der Gemeinderat der Gemeinde Ettersburg hat in seiner Sitzung am 10.02.2026 unter der Beschluss-Nummer 65/11/2026 die Haushaltssatzung für das Jahr 2026, einschließlich der Anlagen beschlossen. Die Haus-

## Amtlicher Teil der selbständigen Gemeinden

haltssatzung enthält keine genehmigungspflichtigen Teile. Die Rechtsaufsichtsbehörde des Landratsamtes Weimarer Land hat mit Schreiben vom 19.02.2026 den Eingang der Haushaltssatzung bestätigt. Gemäß § 57 Abs. 3 Satz 2 i.V.m. § 21 Abs. 3 Satz 3 ThürKO erfolgt hiermit die öffentliche Bekanntmachung.

### Auslegungshinweis

Nach § 57 Abs. 3 ThürKO liegen die Haushaltsunterlagen für das Jahr 2026 ab dem 02. März 2026 für die Dauer von zwei Wochen aus bzw. werden über diesen Zeitraum hinaus bis zur Entlastung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung dieses Haushaltsjahres nach § 80 Abs. 3 Satz 1 ThürKO zur Einsichtnahme zur Verfügung gehalten. Die Auslegung erfolgt in der Gemeinde Am Ettersberg, Hauptstraße 23, 99439 Am Ettersberg - Berlsedt, Zimmer 22 während der allgemeinen Geschäftszeiten.

ternetseiten der Landgemeinde Am Ettersberg unter Öffentliche Bekanntmachungen einsehbar.

<https://www.am-ettersberg.de/oeffentliche-bekanntmachungen/>

Die Gemeinde Ettersburg lädt alle Interessierten herzlich ein, sich zu informieren und den Prozess der Kommunalen Wärmeplanung aktiv mitzugestalten!

### Beteiligung der Träger öffentlicher Belange:

Die betroffenen Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange werden angeschrieben und erhalten innerhalb einer angemessenen Frist die Möglichkeit zur Abgabe einer Stellungnahme (§ 7 Wärmeplanungsgesetz WPG).

Die folgenden Ausführungen stellen eine kurze Zusammenfassung der Zwischenergebnisse des Wärmeplanes für die Gemeinde Ettersburg dar. Der Berichtsteil zu diesen Inhalten sowie das zugehörige Karten-Planwerk stehen im Rahmen der Auslegung vollumfänglich zur Verfügung.

Die Arbeitsschritte sind sowohl durch die Fördervorgaben der Kommunalrichtlinie sowie das Wärmeplanungsgesetz und den Handlungsleitfaden des Kompetenzzentrums Wärmewende vorgegeben.

### Bestandsanalyse

Zu Beginn der Bearbeitung wurden zunächst alle energierelevanten Daten erhoben und erfasst. Dazu gehören der aktuelle Wärmebedarfe und -verbräuche und die daraus resultierenden Treibhausgas-Emissionen, Erhebungen zu den vorhandenen Gebäudetypen und den Baualtersklassen, die Versorgungsstruktur aus Gas- und Wärmenetzen, Heizzentralen und Speichern sowie die Ermittlung der Beheizungsstruktur der Wohn- und Nichtwohngebäude. Diese Daten bilden die Basis für die Identifikation konkreter Handlungsbedarfe und die Ausarbeitung von Szenarien zur Dekarbonisierung, inklusive der darauf aufbauenden strategischen Maßnahmen.

### Potenzialanalyse

Im zweiten Arbeitsschritt wurden die Potenziale zur Energieeinsparung für Raumwärme, Warmwasser und Prozesswärme in den Sektoren Haushalte, Gewerbe-Handel-Dienstleistungen, Industrie und öffentlichen Liegenschaften vorgenommen sowie die lokal verfügbaren Potenziale Erneuerbarer Energien insbesondere zur Wärmeezeugung erhoben. Ergänzend wurde das Potenzial aus unvermeidbarer Abwärme in der Industrie untersucht.

### Zielszenario

Das Zielszenario beschreibt den anzustrebenden Zustand im Zieljahr 2045 mit den Zwischenjahren 2030, 2035 und 2040. Auf Basis der erarbeiteten Ergebnisse aus der Bestands- und Potenzialanalyse werden Lösungswege hin zu einer treibhausgasneutralen Wärmeversorgung aufgezeigt. Dabei werden sämtliche zuvor ermittelten Datensätze und Karten kombiniert. Für die Gemeinde Ettersburg wurde das Gemeindegebiet in verschiedene Versorgungsgebiete eingeteilt. Zu jedem Versorgungsraum wird der vorge-sehene Energiemix und die Art der Versorgung (Einzelanlagen / leitungsgebunden) erläutert. Für die Szenarien in den einzelnen Versorgungsräumen sind Heizungsumstellungen und z.T. auch Gebäudesanierung auf Einzelgebäudeebene relevant. Die Sanierungspotenziale stellen keine Verpflichtung für den einzelnen Eigentümer da. Sie können z. B. seitens der Gemeinde bei der Ausweisung von Sanierungsgebieten als Entscheidungsgrundlage genutzt werden.

*Ettersburg, den 12. März 2026*

*Jens Enderlein  
Bürgermeister*

## Öffentliche Bekanntmachung über die Auslegung der Bestands- und Potenzialanalyse sowie des Entwurfs der Zielszenarien und Versorgungsgebiete der Kommunalen Wärmeplanung für die Gemeinde Ettersburg

Die Kommunale Wärmeplanung dient der Gemeinde Ettersburg als Fahrplan und Entscheidungsgrundlage, um die zukünftige Wärmeversorgung und Gemeindeentwicklung nachhaltig zu gestalten. Laut Wärmeplanungsgesetz (WPG) sind alle Gemeinden in Deutschland verpflichtet, eine solche Planung durchzuführen. Die Wärmeplanung für die Gemeinde Ettersburg wird aufgrund frühzeitiger Fördermittelbeantragung bereits bis zum 30.06.2026 erstellt – beauftragt damit ist das Büro EnergieWerkStadt eG mit Sitz in Jena.

Ziel dieser Planung ist es zu identifizieren, inwieweit Wärmebedarfe durch vor Ort verfügbare nachhaltige Wärmequellen gedeckt werden können. Sie dient als strategische Entscheidungsgrundlage für eine langfristig klimafreundliche, sichere und wirtschaftliche Wärmeversorgung. Die vorliegenden Zwischenergebnisse zeigen unter anderem den aktuellen Wärmebedarf, mögliche zukünftige Versorgungsoptionen sowie Potenziale für die Nutzung Erneuerbarer Energien auf.

Um die Wärmeplanung konform zum WPG (§ 7) durchzuführen, sind die Zwischenergebnisse der Bestands- und Potenzialanalyse sowie der Entwurf der Zielszenarien und Versorgungsgebiete öffentlich auszulegen. Im Rahmen der Offenlegung haben alle interessierten Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, die Zwischenergebnisse des Wärmeplans einzusehen und sich aktiv am Planungsprozess zu beteiligen. Während dieses Zeitraums können Stellungnahmen und Anregungen zum Entwurf schriftlich, zur Niederschrift oder per Mail (kwp@am-ettersberg.de) abgegeben werden.

Die eingehenden Rückmeldungen aus der Öffentlichkeit werden geprüft und fließen – soweit fachlich und rechtlich möglich – in die weitere Ausarbeitung des Wärmeplans ein. Ziel ist es, die Planung transparent, nachvollziehbar und unter breiter Beteiligung der Öffentlichkeit weiterzuentwickeln.

Der ausgedruckte Entwurf der Zwischenergebnisse des Kommunalen Wärmeplans liegt vom

**07.04.2026 bis einschließlich 08.05.2026**

in der Bauverwaltung der Gemeinde Am Ettersberg, Hauptstraße 23, 99439 Am Ettersberg zu den üblichen Dienststunden

<b>Montag</b>	<b>09:00 Uhr – 12:00 Uhr</b>
<b>Dienstag</b>	<b>09:00 Uhr – 12:00 Uhr und 13:00 Uhr – 18:00 Uhr</b>
<b>Mittwoch</b>	<b>09:00 Uhr – 12:00 Uhr und 13:00 Uhr – 15:00 Uhr</b>
<b>Donnerstag</b>	<b>09:00 Uhr – 12:00 Uhr und 13:00 Uhr – 15:00 Uhr</b>
<b>Freitag</b>	<b>08:00 Uhr – 11:00 Uhr</b>

und im Gemeindehaus Ettersburg, An der Schule 3, 99439 Ettersburg zur Bürgermeistersprechstunde aus.

**Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat, 17:00 Uhr – 18:00 Uhr**

Zusätzlich ist die Auslegung im gleichen Zeitraum auch digital über die In-

Informationen der Verbände



**ABWASSERZWECKVERBAND  
NORDKREIS WEIMAR**

Buttelstedt · Markt 2 · 99439 Am Ettersberg · Tel.: 036451 738788 · Fax: 036451 738789 · E-Mail: anw.nordkreis-weimar@t-online.de · www.azv-nordkreis-weimar.de

**1. Tourenplan Fäkalienentsorgung AZV Nordkreis für 2026 / UTD GmbH**

Weiden		
Datum	Straße / Hausnummer	Woche
20.04.2026	Weiden 1 - 16	17. KW
21.04.2026	Weiden 17 - 30	

Thalborn		
Datum	Straße / Hausnummer	Woche
22.04.2026	Thalborn 2 - 20	17. KW
23.04.2026	Thalborn 21 - 35A	

Vippachedelhausen		
Datum	Straße / Hausnummer	Woche
27.04.2026	Am Alexanderplatz 14 -20 Am Stausee 33 E Am Thalbach 128 - 134 Am Wege nach Thalborn 112	18. KW
28.04.2026	Am Thalborner Tor 6 - 14	
29.04.2026	Am Wege nach Ballstedt 1 - 10 Am Wege nach Thalborn 111 - 113a	
30.04.2026	Am Wege nach Thalborn 114 - 126	19. KW
04.05.2026	Bachstedter Str. 69A - 96	
05.05.2026	Bachstedter Str. 96A - 108	
06.05.2026	Brauhausgasse 71 - 74 Hosenbein 58A - 66 Lindenstraße 20	20. KW
07.05.2026	Lindenstraße 20A - 31 Meerrettichgasse 47 - 48A	
11.05.2026	Meerrettichgasse 49- 51A Mühlstraße 75 - 81 Schillerstraße 1 -1 A,B,C,D	
12.05.2026	Schillerstraße 2 - 33	21. KW
13.05.2026	Schillerstraße 34 - 43	
18.05.2026	Schillerstraße 45 - 68B	

Berlstedt		
Datum	Straße / Hausnummer	Woche
19.05.2026	Am Wahl 1 - 14 Hauptstraße 19	21. KW
20.05.2026	Am Wahl Pfaffe + 16 - 16a An der Spitze 1 - 2 An den Teichen 29 Bäckergasse 55 - 60 Hauptstraße 23A - 33	
21.05.2026	Hauptstraße 28 und 30 Regelschule + Grundschule	
26.05.2026	Hauptstraße 35 Industriegebiet 1 Marktgasse 75 + 79 Berlstedter Markt 84 - 85 Obertor 97 Ottmannshäuser Str. 1 - 6	22. KW
27.05.2026	Ottmannshäuser Str. 7 - 11a Untertor 49 Windmühlenweg 1 - 5 Am Elbach 17 Am Wahl 14B (Lange Hofmeister)	

Neumark		
Datum	Straße / Hausnummer	Woche
08.06.2026	Am alten Gutshof 1 - 16 Am Erlgarten 163 Berlstedter Str. 126 - 137	24. KW
09.06.2026	Berlstedter Str. 137A, 128 - 159 Hauptstraße 70 - 80	
10.06.2026	Hauptstraße 81 - 96a	
11.06.2026	Hauptstraße 100 - 104 Hintergasse 33 - 43A	25. KW
15.06.2026	Hintergasse 44 - 69 Neubauern Siedlung 54 - 57	
16.06.2026	Neubauern Siedlung 58 - 160 Niederdorfsgasse 107 - 122	
17.06.2026	Niederdorfsgasse Neubau Schäfergasse 108 A - 118 Schloßgasse 65 - 92	26. KW
18.06.2026	Ratsgasse 74 - 77 Vippachedelhäuser Str. 3 - 15 B	
22.06.2026	Vippachedelhäuser Str. 15 C, D - 26	

UTD Umweltschutz-Transport-Dienstleistung GmbH  
Ettersbergstraße 47 • 99428 Grammetal • utdbe@t-online.de  
Tel. 03643 414354 • Fax: 03643 415718

## Informationen der Verbände

### Neumark

Datum	Straße / Hausnummer	Woche
23.06.2026	Vippachedelhäuser Str. 27 - 29 Vor dem Obertore EG Neumark Vor dem Obertore 31 - 32 Vor dem Obertore 105 - 106 Vor dem Obertore 123 - 138	26. KW
24.06.2026	Vor dem Untertore 52 - 147	

### Ramsla

Datum	Straße / Hausnummer	Woche
25.06.2026	An der Stedtener Straße 30 - 31 Bei der Linde 22 - 32 Die Wassermühle 32 A - 34	26. KW
29.06.2026	Die Wassermühle 35A - 35D Burggraben 1 Ramslaer Kirchgasse 49 - 60	27. KW
30.06.2026	Kleines Dörfchen 33 - 47A	
01.07.2026	Ottmannshauer Gasse 4X - 21	
02.07.2026	Ramslaer Pfarrgasse 72 - 73 Am Born 62 - 66 Vor dem Dorfe 1 - 3	28. KW
06.07.2026	Vor dem Dorfe 4 - 5 Wirtschaftsweg Heichelheim Braungart, Raiffeisen Ramslaer Hauptstraße 67 - 76	
07.07.2026	Ramslaer Hauptstraße 77 - 80 Weg 81 - 84 Am Tonberge 54 A	

### Großobringen

Datum	Straße / Hausnummer	Woche
08.07.2026	Unterdorf 96 A Im Oberdorf 63 - 69 Neue Str. 43 A Sachsenhausener Str. 1 Wohlsborner Str. 1 und 7 Zum Pfützenteich 2	28. KW

### Ballstedt

Datum	Straße / Hausnummer	Woche
09.07.2026	Im Dorfe 26 - 31 Geflügelhof GmbH Erfurter Str. 6	28. KW

### Schwerstedt

Datum	Straße / Hausnummer	Woche
09.07.2026	Am Backhaus 85A Forstweg 1, 3 Parkweg 90 B	28. KW

**UTD-Geschäftszeiten:**  
werktags 8:00 – 15:00 Uhr • Tel. 03643 414354

**außerhalb der Geschäftszeiten:**  
Tel. 0162 9324114

## Nichtamtlicher Teil der Gemeinde

# Herzlichen Glückwunsch!

Die Gemeinde Am Ettersberg gratuliert allen Jubilaren in diesem Monat herzlich zum Geburtstag, wünscht den Ehejubilaren sowie den Jugendweiheteilnehmern alles Gute für die Zukunft – vor allem beste Gesundheit.

*Thomas Heß  
Bürgermeister*



# Ostergrüße

*Die Gemeindeverwaltung  
wünscht allen ein frohes  
Osterfest und einen fleißigen  
Osterhasen.*



**Der mobile Geldautomat der  
Sparkasse Mittelthüringen kommt nach:**

Ortschaft/Ortsteil	Datum	Uhrzeit
Berlstedt, Hauptstraße	01.04.	10:15
	15.04.	10:30
	29.04.	10:15
OT Hottelstedt, Im Dorfe	01.04.	9:45
	15.04.	9:15
	29.04.	9:45
OT Ottmannshausen 6	15.04.	9:45
Großobringen, Am Plan, Unterdorf	02.04.	11:45
	16.04.	12:00
	30.04.	11:45
Ramsla, Bei der Linde	02.04.	12:30
	16.04.	12:45
	30.04.	12:30
Schwerstedt, An der Pfütze	01.04.	11:00
	15.04.	11:15
Vippachedelhausen, Alexanderplatz	29.04.	11:00
	01.04.	12:30
	29.04.	12:30

## Nichtamtlicher Teil der Gemeinde



Stadt-, Kreis- und Fahrbibliothek Apolda / Weimarer Land  
in der Landgemeinde Ilmtal-Weinstraße

Dornburger Str. 14 • 99510 Apolda • **Web:** bibliothek.apolda.info  
**Telefon:** (0 36 44) 65 03 02 / 10:00 Uhr - 15:00 Uhr

### TOURENPLAN 2026

#### Montag • 03.04., 11.05. und 08.06.

14:00 bis 14:50 Uhr – **Buttelstedt Markt**

15:00 bis 16:00 Uhr – **Daasdorf**

16:15 bis 16:45 Uhr – **Heichelheim**

16:55 bis 18:00 Uhr – **Kleinobringen**

#### Mittwoch • 15.04., 13.05. und 10.06.

16:25 bis 17:20 Uhr – **Sachsenhausen**

17:30 bis 18:00 Uhr – **Wohlsborn**

#### Donnerstag • 16.04. und 11.06.

15:00 bis 16:00 Uhr – **Nermsdorf**

16:10 bis 16:35 Uhr – **Weiden**

16:45 bis 17:25 Uhr – **Haindorf**

17:30 bis 18:00 Uhr – **Krautheim**

#### Freitag • 20.03., 17.04. und 12.06.

15:15 bis 16:00 Uhr – **Thalborn**

16:10 bis 17:00 Uhr – **Vippachedelhausen**

17:10 bis 17:50 Uhr – **Neumark**

#### Montag • 20.04., 18.05. und 15.06.

15:15 bis 15:40 Uhr – **Hottelstedt**

15:45 bis 16:15 Uhr – **Ballstedt**

16:20 bis 17:20 Uhr – **Berlstedt**

17:30 bis 18:00 Uhr – **Schwerstedt**

#### Freitag • 24.04., 22.05. und 19.06.

15:15 bis 16:00 Uhr – **Ottmannshausen**

16:05 bis 16:30 Uhr – **Stedten a.E.**

16:35 bis 17:00 Uhr – **Ramsla**

17:05 bis 18:00 Uhr – **Ettersburg**



Grafik: pixabay

## Informationen

### zur Vorsorgevollmacht und zur gesetzlichen / rechtlichen Betreuung

Mit der Vorsorgevollmacht können Sie vorsorglich einen Vertreter bevollmächtigen, der Ihre Angelegenheiten besorgen und für Sie entscheiden kann, falls Sie infolge eines plötzlichen Unfalls, einer Krankheit oder eines allmählichen Nachlassens ihrer geistigen Kräfte dazu nicht mehr oder nur noch teilweise in der Lage sind.

Dabei können Sie im Einzelnen festlegen, auf welche Bereiche sich diese Vollmacht erstrecken soll. Damit wird eine gerichtliche Bestellung Ihrer Vertrauensperson als Betreuer nicht erforderlich (Ausnahme: ein bestimmter erforderlich werdender Bereich ist nicht von der Vollmacht erfasst). Was ist eine Betreuungsverfügung? Mit einer solchen können Sie verfügen, W E R im Falle Ihrer eigenen Unfähigkeit zur Regelung bestimmter Angelegenheiten Ihr gerichtlich bestellter Betreuer werden soll. Eine Betreuungsverfügung ist in der Praxis dann angebracht, wenn man keine Vollmacht erteilen will.

Individuelle Beratung und Auskunft gibt die Betreuungsbehörde des Kreises Weimarer Land.

In der Außensprechstunde der Betreuungsbehörde können Sie die Unterschrift oder das Handzeichen d. Vollmachtgebers/in gegen eine Gebühr von 10,00 Euro beglaubigen lassen. Hierfür wird das persönliche Erscheinen d. Vollmachtgebers/in sowie ein gültiger Personalausweis benötigt.

### Außensprechstunde der Betreuungsbehörde in der Landgemeinde Am Ettersberg

**Berlstedt • Hauptstraße 23**

**Wann: 06.05.2026, von 13:00 bis 15:00 Uhr**

#### Terminvereinbarung:

Betreuungsbehörde Weimarer Land  
Bahnhofstr. 28 • 99510 Apolda

Frau A. Henkel • Telefon: 03644 / 540 745  
post.sozialamt@wl.thueringen.de

**Hinweis:** Bei körperlichen Einschränkungen sind Hausbesuche möglich. Bitte hierfür Termin vereinbaren.

### Service der Deutschen Rentenversicherung vor Ort in der Gemeinde Am Ettersberg

Beratung und Auskunft zu rentenrechtlichen Angelegenheiten sowie Hilfe bei der Antragstellung von Renten wegen Erwerbsminderung, Alters- und Hinterbliebenenrenten bekommen Sie kostenfrei in den Sprechstunden vor Ort durch **Ingo Torborg**, Versichertenältester der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland.

Die nächsten Beratungstermine im Bereich der Gemeinde Am Ettersberg finden statt:

#### im Hause der Verwaltung in Berlstedt:

**Mittwoch, 22.04.2026, von 14:30 bis 17:30 Uhr**

#### in der Alten Schule am Markt in Buttelstedt:

**Dienstag, 05.05.2026, von 14:30 bis 17:30 Uhr**

#### Terminvereinbarungen erbeten unter:

Telefon: **0176 46580070** (Di – Do: 12:00 – 13:30 Uhr)

oder: **03643 4697923** (Mo – Mi: 19:00 – 19:30 Uhr)

oder: **03644 540769** (nur Di: 09:00 – 12:00 Uhr)

E-Mail: ingo.torborg@online.de (bitte Wohnort angeben)

## AOK PLUS

### Versichertenälteste Unterstützung in der Nachbarschaft

AOK PLUS-Versichertenälteste verstehen sich als Interessenvertreter der Versicherten. Sie sind Lotsen in allen Angelegenheiten der Kranken- und Pflegeversicherung.

Für AOK PLUS-Versicherte nehmen sie Anträge entgegen und leiten diese an die nächste Filiale weiter. Sie sind immer auf dem aktuellen Stand, informieren über Kassenleistungen, unterstützen beim Ausfüllen von Anträgen und kennen die wichtigsten Neuigkeiten der Gesundheits- und Sozialpolitik.

Versichertenälteste vermitteln die richtigen Ansprechpartner und haben Kontakt zu Pflegeberatern, Pflegeeinrichtungen, Krankenhäusern, Selbsthilfegruppen und Rehakliniken.

**Terminvereinbarung unter Telefonnummer: 036452 70956 oder per E-Mail: bernd.unbescheid@gmx.de**

**Nichtamtlicher Teil der Gemeinde**

**Standplätze der Container für Grün- und Astschnitt**



für die Gemeinde Am Ettersberg

- Berlstedt:** Lagerplatz „Am Klinker Teich“, hinter der Grundschule  
**Mittwoch:** 16:00 – 18:00 Uhr  
**Samstag:** 09:00 – 12:00 Uhr
- Großobringen:** Lagerplatz „Woljem-Gelände“, hinter dem Sportplatz (Zufahrt von der B85 aus)  
**Mittwoch:** 16:00 – 18:00 Uhr  
**Samstag:** 09:00 – 12:00 Uhr

**HINWEIS:** Durch den Bau des neuen Wohngebietes in Großobringen kann es zu Einschränkungen bei der Zuwegung zum Grünschnittplatz kommen.



Neue Standplätze der **Kleidercontainer** von der EGW

- Schwerstedt** Parkweg, gegenüber Fahrschule Michel  
**Buttelstedt** Grünsee 1b, Einfahrt zum Bauhofgelände  
**Großobringen** Einfahrt zum Grünschnittsammelplatz



**Lokales Bündnis für Familien**

Für bessere Lebens- und Arbeitsbedingungen für Familien vor Ort



**LOB Weimarer Land informiert über bundesweiten Wettbewerb für familienfreundliche Unternehmen**

Das Lokale Bündnis für Familie im Weimarer Land (LOB WL) macht kleine und mittlere Unternehmen (KMU) der Region auf den bundesweiten Wettbewerb „**Kleine Lösungen – große Wirkung. KMU gewinnen mit Vereinbarkeit**“ aufmerksam. Der Wettbewerb des Bundesministeriums für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend richtet sich an Unternehmen mit bis zu 250 Beschäftigten, die innovative Maßnahmen zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf umgesetzt haben.

Viele Unternehmen im Weimarer Land engagieren sich bereits erfolgreich für familienfreundliche Arbeitsbedingungen – unter anderem sichtbar beim Wettbewerb um den Familienpreis des Weimarer Landes. Das LOB WL ermutigt Unternehmen aus der Region, ihre Erfahrungen und guten Beispiele auch im bundesweiten Wettbewerb einzubringen.

Bewerbungen sind bis zum 24. April 2026 über die Website des Programms „**Erfolgsfaktor Familie**“ möglich. Die Preisverleihung findet am 11. September 2026 in Berlin statt.

Das LOB WL unterstützt interessierte Unternehmen gern im Bewerbungsprozess. Weitere Informationen zum Wettbewerb sind auf der Website des Lokalen Bündnisses für Familie im Weimarer Land zu finden.

Wir machen darauf aufmerksam, dass Familien im Weimarer Land auf unserer Homepage einen Familienpass beantragen können mit dem sie zahlreiche Vergünstigungen bei verschiedenen Einrichtungen erhalten.

Über uns

Land als feste politische und gesellschaftliche Größe zu verankern. Insbesondere die Interessen und Bedürfnisse der Familien sollen erkannt und Angebote für ungedeckte Bedarfe initiiert werden. Die Bündnispartner arbeiten gemeinsam und kontinuierlich daran, vorhandene Angebote zu bündeln und zu vernetzen.

*Koordinatorin Lokales Bündnis für Familien im Weimarer Land  
 Frau Kathleen Keitel*

*c/o Mehrgenerationenhaus Apolda  
 Dornburger Str. 14 • 99510 Apolda*

*Tel.: 03644-562735*

*E-Mail: kathrin.siegmund@diakonie-ap.de*



**Lokales Bündnis für Familien im Weimarer Land**

Für bessere Lebens- und Arbeitsbedingungen für Familien vor Ort  
[www.buendnis-fuer-familien-im-weimarer-land.de](http://www.buendnis-fuer-familien-im-weimarer-land.de)



**FAMILIENPASS Weimarer Land**  
 Ein Angebot des Lokalen Bündnis für Familien im Weimarer Land



Der Familien-Pass bietet für **alle Familien** im Weimarer Land **Vergünstigungen** für **Freizeitaktivitäten** bei Partnern in Thüringen und angrenzenden Bundesländern sowie **Rabatte** bei Partnern des **Einzelhandels**.

Als **kostenfreies** und **einkommensunabhängiges** Angebot steht der Familien-Pass für mehr Familienfreundlichkeit im Kreis Weimarer Land.

Anträge und weitere Informationen finden Sie unter:  
[www.buendnis-fuer-familien-im-weimarer-land.de](http://www.buendnis-fuer-familien-im-weimarer-land.de)



**Beratertag für EXISTENZGRÜNDUNG**

Amt für Wirtschaft, Kultur und Tourismus  
 Wirtschaftsförderung

Gründungsinteressierte haben an diesem Tag die Gelegenheit, sich über Chancen und Risiken der Selbstständigkeit sowie über Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten umfassend zu informieren.

**02. April 2026**

Landratsamt Weimarer Land  
 Bahnhofstraße 28  
 99510 Apolda

**Hier anmelden**

Wirtschaftsförderung  
 ☎ 03644 540-688  
 ✉ [post.wiku@weimarerland.de](mailto:post.wiku@weimarerland.de)



**Nichtamtlicher Teil der Gemeinde**

**Wie kann ich meine Stasi-Akte einsehen?**

**Bürgerberatungs- und Informationstag am 18. April**

in Kooperation mit der Gedenk- und Bildungsstätte Andreasstraße



Das Stasi-Unterlagen-Archiv Erfurt und der Thüringer Landesbeauftragte führen am Samstag, **18. April 2026**, in der Zeit von **11 bis 17 Uhr**, einen Sonderberatungstag im **Kubus der Gedenk- und Bildungsstätte Andreasstraße**, dem ehemaligen U-Haft-Gefängnis am Domplatz durch.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Stasi-Unterlagen-Archivs Erfurt informieren zu den Möglichkeiten einer Antragstellung auf Einsicht in Stasi-Akten. Für die Antragstellung ist ein gültiges Personal-dokument mitzubringen.

Außerdem können sich Bürgerinnen und Bürger über Anträge zu verstorbenen oder vermissten Angehörigen, zu Anonymisierungen in herausgegebenen Stasi-Unterlagen sowie zu den Möglichkeiten der Entschlüsselung von Decknamen beraten lassen.

Der Mitarbeiter des Thüringer Landesbeauftragten zur Aufarbeitung der SED-Diktatur wird zu Rehabilitierungs- und Entschädigungsfragen beraten.

Über die Nutzung von Stasi-Unterlagen für Forschung und Medien ist ebenfalls Informationsmaterial vorhanden.

Das Beratungsangebot ist kostenfrei.

**Termin:** Samstag, 18. April 2026, 11 bis 17 Uhr

**Ort:** Kubus der Stiftung Ettersberg  
Gedenk- und Bildungsstätte Andreasstraße  
(ehem. Stasi-Gefängnis)  
Andreasstr. 37 a • 99084 Erfurt  
Der Zugang ist barrierefrei.

Oda Maertens,  
stellv. Leiterin  
Stasi-Unterlagen-Archiv Erfurt



- Flur 2; Teilfl. Flurst. 251/1; 285 m<sup>2</sup>, freies Gartenland (Nr. 4), 85,50 €/p.a. ab sofort

**Gemarkung Nermsdorf**

- Flur 1; Teilfl. Flurst. 89/6; 265 m<sup>2</sup>, freies Gartenland, 80,00 €/p.a. ab sofort

**Gemarkung Großbringen**

- Flur 1; Teilfl. Flurst. 49/5; 1.260 m<sup>2</sup>, Grünland, 25,00 €/p.a. ab sofort

**Gemarkung Ramsla**

- Flur 2; Teilfl. Flurst. 127/12; 658 m<sup>2</sup>, freies Gartenland, 197,40 €/p.a. ab 01.06.2026

**Gemarkung Vippachedelhausen**

- Flur 6; Teilfl. Flurst. 614/8; 458 m<sup>2</sup>, freies Gartenland, 138,00 €/p.a. ab sofort

Die entsprechenden Flurkarten sind auf der Internetseite der Gemeinde Am Ettersberg einzusehen. Die Gemeinde Am Ettersberg ist nicht verpflichtet, an den Höchstbietenden zu vergeben.

Ihre schriftlichen Angebote, richten Sie bitte **bis 30.04.2026** an die

**Gemeinde Am Ettersberg**  
Dezernat 2.3 Mieten und Pachten / OT Berlstedt  
Hauptstraße 23 • 99439 Am Ettersberg  
Tel.: 036452-78537

**KiGA-Nachrichten**

Das Angebot richtet sich an alle (werdenden) Eltern, die sich Beratung und Unterstützung zu Themen in der Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett und der kindlichen Entwicklung im ersten Lebensjahr wünschen. Dieses Angebot ist kostenfrei, vertraulich und ohne Voranmeldung.

Bei Fragen und Terminabsprachen wenden Sie sich bitte an Hebamme Nadine Körner unter 0178/1989273

Findet jeden zweiten Dienstag von 11:30 – 12:30 Uhr im THEKIZ-Kinder-garten „Spatzennest“ in Berlstedt statt.



**PACHTANGEBOTE**

Die Gemeinde Am Ettersberg vergibt folgende Flächen zur Verpachtung:

**Gemarkung Berlstedt**

- Flur 1; Flurst. 142/2; 654 m<sup>2</sup>, freies Gartenland, 196,20 €/p.a. ab 01.01.2026
- Flur 2; Teilfl. Flurst. 251/1; 901 m<sup>2</sup>, freies Gartenland (Nr. 10), 270,30 €/p.a. ab sofort

**KiGA-Nachrichten**

**KiGA Berlstedt**

**Ostergrüße aus dem Spatzennest**

Wir wünschen allen Familien aus der Landgemeinde ein FROHES OSTERFEST verbunden mit vielen schönen gemeinsamen Momenten!

Zur **gemeinsame Osterandacht in der Berlstedter Kirche** am 24. März konnten wir uns schon gut auf das Osterfest einstimmen und die Kinder bereits das erste Mal Ostereier suchen. Vielen Dank an die Berlstedter Kirche, dass Sie uns immer wieder zu so tollen Erlebnissen einlädt und wir das ganze Jahr über viele gemeinsame Andachten und Aktionen genießen dürfen.

Am 27.03.2026 haben wir bei uns im Spatzennest dann unseren **Frühjahrsputz** gemeinsam mit engagierten Eltern erfolgreich gemeistert. Ein großes Dankeschön an alle helfenden Hände und den Elternbeirat, der sich zusätzlich um das leibliche Wohl gekümmert hat. So war unser Garten perfekt für **unsere Frühlingswoche** ab dem 30. März vorbereitet.

Neben einem frühlingshaften Bewegungsparcours im Freizeitzentrum, verschiedenen Kreativangeboten und dem Besuch unserer Vorleseomas ist für die Kinder die Osterkörbchensuche am Gründonnerstag sicherlich der Höhepunkt. Dank der **Spenden des Geflügelhofs Hottelstedt und des REWE Marktes von Daniela Fischer** konnten wir die Osterkörbchen auch mit dreierlei bunter Eier füllen: ein Hühnerei, ein Überraschungs-Ei und ein Kreide-Ei! Vielen lieben Dank für diese tolle Unterstützung.

*Wir wünschen ein paar schöne Ostertage und für all' diejenigen, die jetzt Osterferien genießen dürfen, wünschen wir eine schöne freie Zeit gemeinsam mit Ihrer Familie!*



**ThEKiz**



**Eltern-Kind-Töpfern**

Der Kurs richtet sich an Kinder, welche mit Unterstützung ihres Begleiters (Mama, Papa, Oma, Opa, Tante, Onkel usw.) ihre ganz eigenen Erfahrungen mit dem Material Ton sammeln wollen und dabei eigene Kunstwerke erschaffen.

Es gibt 5 aufeinander aufbauende Einheiten, wo zunächst gestaltet und im Anschluss glasiert wird ... am Ende werden die Werke gebrannt und können mit nach Hause genommen werden.

**Kurskosten:** 30 € für ein Kind und einen Begleiter + Materialgewicht der fertigen Keramik (3 €/kg)

**Kurszeiten:** dienstags im Zweiwochen-Rhythmus von 17:00 - 18:00 Uhr

**Kurs 3-2026:** 21.04., 05.05., 26.05., 09.06., 23.06.2026

**Kurs 4-2026:** 28.04., 19.05., 02.06., 16.06., 30.06.2026

**Kursort:** „Alte Molkerei“, Hauptstraße 17 (Eingang Hinterhof) 99439 Am Ettersberg OT Berlstedt

**Anmeldeformular / Fragen:**

E-Mail: [thekiz-berlstedt@twsd.de](mailto:thekiz-berlstedt@twsd.de)

oder

Tel.: 036452-18813



**Eltern-Kind-Mal- und Kreativ-Kurs**

**Auf die Pinsel fertig los!**

Es kann an der Staffelei gezeichnet und gemalt werden, es entstehen upcycling Wimpelketten und selbstgemachte Seifen, Salzteig lädt zum kreativen Gestalten ein ... All das und noch viel mehr ist möglich in unserem Familien-Kreativ-Kurs. Die Kinder mit ihrem Begleiter (Mama, Papa, Oma, Opa, Tante, Onkel, ...) dürfen ihrer grenzenlosen Fantasie und Kreativität freien Lauf lassen und dabei Erfahrung mit verschiedenen Kunst- und Kreativmaterialien sammeln. Begleitet wird dies alles von Mama, Erzieherin und Freizeitkünstlerin Stephanie Kölbl.

**Für wen?**

Kinder im Alter von 4- 10 Jahre mit einem erwachsenen Begleiter

**Wann?**

Donnerstag, den 23.04., 07.05., 28.05., 11.05., 25.05.2026 von 16:30-17:30Uhr

**Wo?**

„Alter Blumenladen“, Hauptstraße 20, Berlstedt

**Teilnehmergebühr?**

25€ für ein Kind und einen Begleiter für 5 Termine!

**Anmeldeformular / Fragen?**

[thekiz-berlstedt@twsd.de](mailto:thekiz-berlstedt@twsd.de) oder 036452-18813

**SINGEN UND TANZEN MIT FINCHEN**

Dieses musikalische Angebot richtet sich an Kinder zwischen 2,5 und 4 Jahren, die Lust auf bewegtes Musizieren haben.

**Wann?**

2x monatlich donnerstags von 15:30 bis 16:00 Uhr am 02.04., 30.04., 21.05., 04.06., 18.06.2026

**Wo?**

Bewegungsraum im ThEKiz – „Spatzennest“, Angerstr. 114 a, Berlstedt/ Am Ettersberg

**Wer?**

Annelie Beck & Andrea Johannes

**Kosten?**

10 € für 5 Termine

**Anmeldung & Fragen?**

E-Mail: [thekiz-berlstedt@twsd.de](mailto:thekiz-berlstedt@twsd.de)  
Tel.: 036452 18813

„Gefördert durch den Freistaat Thüringen aus Mitteln des Landesprogramms Solidarisches Zusammenleben der Generationen“.



## KiGA-Nachrichten



**15.01., 29.01., 12.02., 26.02., 12.03., 26.03.,  
23.04., 07.05., 28.05., 11.06., 25.06.2026**

# KRABBEL - GRUPPE

**ab 4. Monaten**

**Ihr sucht eine Möglichkeit für Spiel, Bewegung und Austausch?  
Dann kommt gern jeden zweiten und vierten Donnerstag  
im Monat von 10 bis 11 Uhr vorbei!**

**Ab  
15. Januar  
2026**

Das Angebot ist  
kostenfrei!  
Wir bitten um  
Voranmeldung!  
Kursleiterin: Alexandra,  
Erzieherin im Spätzennest

*Krabbeltreff*



**Sichert euch euren Platz!**

Tel.: 036452 18813  
E-Mail: [thekiz-berlstedt@twsd.de](mailto:thekiz-berlstedt@twsd.de)

Angerstraße 114 A  
99439 Am Ettersberg  
OT Berlstedt



### KiGA Großobringen

## Die Rappelkiste Großobringen auf dem Weg zum Montessori-Kinderhaus

**„Nicht das Kind sollte sich der Umgebung anpassen, sondern wir sollten die Umgebung dem Kind anpassen“ (M. Montessori)**

Auf dem Weg zum Montessori-Kinderhaus haben wir in den vergangenen 3 Monaten die ersten Räume geschaffen, die freundlich und klar strukturiert sind. In offenen Regalen stehen Materialien übersichtlich und frei zugänglich bereit. So sind kleine Oasen entstanden in denen Kinder selbstbestimmt und nach ihrem Tempo arbeiten können. In den neu gestalteten Bereichen führen wir nun regelmäßig neue Arbeitstablets mit spezifischen Materialien ein. Alltagskompetenzen, Feinmotorik und Konzentration können eigenständig und ohne Hilfe eines Erwachsenen erlernt und geübt werden.



Fotos: Loretta Wiedemann



Bei unseren regelmäßigen Montessori-Spaziergängen an bestimmten Nachmittagen sind Interessierte herzlich eingeladen in diese Welt der Konzent-

ration und Faszination einzutauchen und eigene Erfahrungen zu sammeln. Gern kann man sich telefonisch den Termin zum nächsten Montessori-Spaziergang mitteilen lassen und daran teilnehmen.

Wir freuen uns die, auch für uns Erzieherinnen, neue Welt der Maria Montessori mit den Augen der Kinder zu entdecken. So werden auch bei uns „Aha“ Momente hervorgerufen denn:

**„... man darf nicht verlernen, die Welt mit den Augen eines Kindes zu sehen.“ (M. Montessori)**

### KiGA Heichelheim

## Fasching bei den Kartoffelknirpsen



Fotos: J. Valtin

Bei uns im Kindergarten in Heichelheim wurde es zur Faschingszeit richtig bunt. Die Zimmer waren geschmückt. Für die Faschingsstimmung haben für uns am Rosenmontag 3 erfolgreiche Solistinnen der Tanzsportgarde SV Großobringen ein Medley getanzt.

Zur Faschingsparty am Dienstag verkleideten sich die Kinder als Prinzessinnen, Clowns, Superhelden und vieles mehr. Zur Stärkung gab es von den Eltern ein gesponserter Frühstücksbuffet und Süßes.

Es wurde viel gelacht, mit dem Dino getanzt und tolle Spiele gespielt. Im Werksverkauf der Thüringer Kloßwelt wurden wir schon erwartet und freundlich empfangen. Wir sorgten dort für einen kurzen Moment für gute Laune und es gab dann für alle ein leckeres „Hexeneis“. Unser Dank gilt allen, die diesen lustigen Tag zu einem besonderen Erlebnis werden ließen.

## Indoor-Winterolympiade 2026

Durch verschiedene Wintersportarten haben wir das Olympia-feeling in unsere Räume gebracht. Es gab Skilaufen mit Wischmöppen, Bobfahren in Spielzeugkisten, Skispringen von der Kinderrutsche, Eiskunstlauf nach klassischer Musik, Staffelläufe und Eishockey. Jeder Teilnehmer erhielt eine Urkunde und eine Medaille.



## Das Frühlingswetter lockte uns hinaus

Bei strahlendem Sonnenschein wanderten wir mitte März mit Rucksack zum Heichelheimer Stausee und drumherum. Es gab ein Picknick zur Stärkung und unterwegs verschiedene Spiele für den Spaß. Nach 6,4 Kilometern waren wir wieder freudig, aber geschafft im Kindergarten zurück.



Fortsetzung auf der nächsten Seite

## KiGA-Nachrichten



Wir wünschen allen Lesern und Familien ein fröhliches, sonniges Osterfest bei bestem Frühlingwetter und vielen bunten versteckten Ostereiern.

Ihre Kartoffelknirpse und Erzieherinnen

### KiGA Hottelstedt

## Vier Pfoten für starke Kinder – Frieda im twsd Kneipp®-Kindergarten „Hottelstedter Küken“



Therapiebegleithündin Frieda erzählt von ihren Erlebnissen an der Nordsee – Die Kinder der „Hottelstedter Küken“ hören konzentriert zu, zählen, ordnen passende Bilder zu und vieles mehr.

Im twsd Kneipp®-Kindergarten „Hottelstedter Küken“ gibt es seit einiger Zeit eine ganz besondere Mitarbeiterin: Hündin Frieda. Gemeinsam mit ihrer Halterin Danielle Grimmer bildet sie jetzt ein ausgebildetes und zertifiziertes Therapiebegleithundeteam und bereichert den Alltag der Kinder auf ganz besondere Weise. Mit ihrem freundlichen Wesen, ihrer ruhigen Ausstrahlung und ihrer sensiblen Art erobert Frieda die Herzen der kleinen und großen Kindergartenkinder im Sturm. Doch ihr Einsatz ist weit mehr als nur „süß“ – er hat einen wertvollen pädagogischen Hintergrund.

Im geschützten Rahmen lernen die Kinder durch den Kontakt mit Frieda unter anderem: Rücksichtnahme und Verantwortungsbewusstsein, einen respektvollen Umgang mit Tieren, Geduld und Einfühlungsvermögen, Selbstvertrauen im Umgang mit neuen Situationen und vieles mehr. Frieda hilft dabei, Ängste abzubauen, fördert die Konzentration und unterstützt soziale Prozesse in der Gruppe. Besonders schüchterne Kinder blühen im Kontakt mit ihr auf. Sie erzählt keine Geheimnisse weiter, bewertet nicht – und ist einfach da.

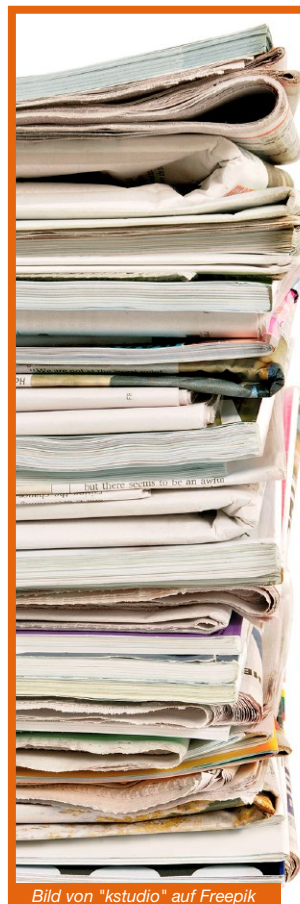
Frieda bringt Ruhe in lebhaft Situationen, sorgt für strahlende Kinderaugen und schafft besondere Momente im Kindergartenalltag. Ihr Einsatz zeigt eindrucksvoll, wie tiergestützte Pädagogik die Entwicklung von Kindern positiv begleiten kann.

Die Einsätze sind klar strukturiert und finden unter festen Regeln statt, so-

dass sowohl das Wohl der Kinder als auch das von Frieda stets im Mittelpunkt steht.

Die „Hottelstedter Küken“ freuen sich sehr über diese besondere Bereicherung. Denn wenn Frieda kommt, ist eines sicher: Heute wird es ein bisschen flauschiger, ein bisschen ruhiger und ganz bestimmt sehr herzlich.

### KiGA Sachsenhausen



## Der Kindergarten „Unterm Regenbogen“ in Sachsenhausen sammelt wieder Altpapier!

Liebe Einwohner der Landgemeinde, am **20. Mai 2026 von 9:00 – 11:00 Uhr** wollen wir wieder durchs Dorf gehen und euer Altpapier sammeln (Zeitungen, Bücher, Kataloge, etc., nur keine Pappe).

Gerne kann es auch vom 18.05. – 22.05.26 im Kindergarten abgegeben werden. Bis dahin kann fleißig gesammelt werden.

Die Einnahmen für das Altpapier kommen den Kindern zu Gute.

**Wir freuen uns über Eure Hilfe und viel Altpapier!**



Bild von "kstudio" auf Freepik

## Nachrichten / Veranstaltungen

### Neue Unterstützung für junge Familien: Die Gemeinde Am Ettersberg führt Familien-Mülltonne ein



Die Gemeinde Am Ettersberg führt ab 1. April 2026 eine neue Unterstützung für Familien nach der Geburt eines Kindes ein. Kern der „Familien-Müllunterstützung“ ist eine **speziell gekennzeichnete Familien-Mülltonne** (80 oder 120 Liter) als Ersatz für die bisherige Restabfalltonne sowie ein **Zuschuss von einmalig 50 Euro pro Kind** für die Dauer eines Jahres.

Wichtig: Anders als fälschlicherweise in der Tagespresse berichtet, handelt es sich **nicht um eine zusätzliche, kostenlose Mülltonne**.

Die bisherige Restabfalltonne wird ausgetauscht, und es wird – je nach Bedarf und Antrag bei den Kreiswerken Weimarer Land – eine entsprechend große, besonders gekennzeichnete Familien-Mülltonne bereitgestellt. Die abfallgebührenrechtlichen Regelungen der Kreiswerke Weimarer Land bleiben unverändert.

Gefördert werden Familien, in denen ab Inkrafttreten der Richtlinie ein Kind geboren oder als Adoptiv- bzw. Pflegekind mit dem Ziel der Daueraufnahme aufgenommen wird und mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde Am Ettersberg lebt. Familien in Wohnanlagen mit gemeinschaftlicher Großbehälterlösung erhalten den **Finanzzuschuss von 50 Euro**, aber keine Familien-Mülltonne.

Der Förderzeitraum beträgt **maximal ein Jahr** und beginnt in der Regel mit dem Monat nach der Geburt bzw. Aufnahme des Kindes. Der Antrag ist

**Nachrichten / Veranstaltungen**

innerhalb von sechs Monaten nach der Geburt bzw. der Aufnahme des Kindes schriftlich oder elektronisch bei der Gemeindeverwaltung zu stellen.

„Mit der Familien-Mülltonne und dem Zuschuss wollen wir junge Familien in einer besonders intensiven Lebensphase entlasten – praktisch, direkt und unbürokratisch“, betont Bürgermeister Thomas Heß.

Die Richtlinie gilt befristet bis zum **31. Dezember 2030**. Die Richtlinie finden Sie auf **Seite 7** und auf unserer Homepage. Weitere Informationen und das Antragsformular sind bei der Gemeindeverwaltung Am Ettersberg sowie auf der Internetseite der Gemeinde erhältlich.

Ihr ausgefülltes Formular können Sie postalisch oder per E-Mail an **info@am-ettersberg.de**

senden.

Die Gemeinde Am Ettersberg weiß, dass die erste Zeit mit einem Kind wunderschön, aber auch anstrengend sein kann. Mit dieser Unterstützung möchten wir ein kleines Stück Alltag leichter machen und ein Zeichen der Wertschätzung für alle Eltern setzen, die ihren Kindern hier bei uns ein Zuhause geben.

**Berlstedt**

**OT Hottelstedt / OT Ottmannshausen / OT Stedten**

**Neuer WhatsApp - Kanal für Berlstedt**

**Unser Ziel: informieren, verbinden und gemeinsam Dorfleben gestalten!**



Berlstedt erleben   
WhatsApp-Kanal



**Jetzt folgen!**

Scanne diesen QR-Code mit der Kamera, um diesen Kanal anzusehen oder ihm zu folgen.

**Körbchen ist mitzubringen**  
**OSTERSAMSTAG 4. APRIL**  
**GROSSE OSTEREIERSUICHE**  
**TSV BERLSTEDT 1914 eV**  
**Oskar-Leine-Sportplatz**  
**11 UHR**  
• BASTELN  
• RAHMENPROGRAMM  
**AUF DIE EIER, FERTIG, LOS**  
**1.150 EIER**  
**ZUM 1150-JÄHRIGEN JUBILÄUM VON BERLSTEDT**

**Maifeuer Hottelstedt**  
**30.04.2026**

- **Beginn 17:00**
- Für Verpflegung ist gesorgt
- Spiel und Spaß für die Kinder
- Fackelumzug ab 18:30
- Ende 22:00
- Abgabe Astschnitt ab 25.04.2026 möglich

*Wir freuen uns auf euch!*

Nachrichten / Veranstaltungen

# Osterpfad Ottmannshausen

Zwischen Ottmannshausen und Stedten

Der Ostererlebnispfad startet wieder!  
Täglich vom 29. März 2026 bis 18. April 2026

**Das Motto:**

Osterstimmung auf dem Kirchweg  
Ab nach draußen in die Natur, mit der Familie den Frühling suchen  
und die vorösterliche Stimmung genießen.  
Der Osterpfad verbindet Bewegung, Naturbeobachtungen und thematische  
Stationen rund um Ostern und den Frühling.

An verschiedenen Stationen erwarten die Besucher altersgerechte  
Informationen und liebevoll gestaltete Mitmachangebote.

Der Pfad eignet sich besonders für:  
Familien, Kita- und Hortgruppen, Schulklassen (Klasse 1/2) und alle,  
die einen besonderen Osterspaziergang erleben möchten  
Wir freuen uns über eine Weitergabe der Informationen an Interessierte.

Hier die wichtigsten Fakten im Überblick:

**• Startpunkte:**

- Ottmannshausen am unteren Dorfteich (den roten Pfeilen folgen)
- Stedten a.E. auf dem Weg Richtung Friedhof
- Der nahezu ebene Wiesenwanderweg verläuft abseits der Straße auf dem Kirchweg zwischen  
Ottmannshausen und Stedten • **Laufzeit: ca. 60 Minuten**  
(mit mehreren Kindern entsprechend etwas länger)
- Gut erreichbar zu Fuß, mit dem Fahrrad über die Radwege oder mit dem stündlich fahrenden Bus
  - Besonders auch unter der Woche ein schönes Ausflugsziel
- Zahlreiche Mitmachstationen laden zum Entdecken und Mitmachen ein

Der Heimat- und Traditionsverein Ottmannshausen e.V. gestaltet den Osterpfad mit viel Zeit, Engagement  
und Liebe zum Detail. Wir bitten alle Besucher, die Stationen so zu belassen, wie sie vorgefunden  
werden, damit sich viele Kinder und Familien daran erfreuen können.

Die Benutzung des Wanderweges erfolgt auf eigene Gefahr.  
Der Heimat- und Traditionsverein Ottmannshausen e.V. übernimmt keine Haftung.

## ACHTUNG Blutspende



Auf viel Zuspruch hofft das Institut für  
Transfusionsmedizin Suhl GmbH am  
**Montag, dem 13. April 2026**  
im Rathaussaal Buttelstedt.

Spendenwillige werden hier in der Zeit  
**16 – 19 Uhr** erwartet.



Wie gewohnt übernehmen die Frauen  
des Förderkreises Krebs, Fasch und Kir-  
che Buttelstedt e.V. die Verpflegung.

## Vortrag im Pfarrwitwenstift

am **Montag, dem 20. April 2026**  
um **19:30 Uhr**

### „Hübsch und hochbegabt – Erica von Scheel (1881–1966)“

Erica von Scheel nahm aufgrund ihres  
Ausnahmetalents, ihrer Vielseitigkeit und  
ihrer menschlich angenehmen Art einen  
besonderen Platz im Weimarer Kreis um  
Henry van de Velde ein. Sie kannte viele  
Künstler und Schriftsteller ihrer Zeit, etwa  
Hugo von Hofmannsthal, Rainer Maria  
Rilke, Auguste Rodin, Paul Signac oder  
Théo van Rysselberghe.

Vor allem aber war sie eine begnadete  
Gesamtkünstlerin ganz im Sinne Henry  
van de Veldes. Auch der Pariser Mode-  
zar Paul Poiret schätzte ihre Kreativität.  
Zwei Jahre lang beauftragte er die junge  
Künstlerin mit der Ausführung extrava-  
ganter Batiken, die damals in Paris der  
»letzte Schrei« waren. Seit 1912 mit Ivo  
Hauptmann verheiratet, war Erica von  
Scheel darüber hinaus die Schwieger-  
tochter des gefeierten Dichters Gerhart  
Hauptmann.

Der Vortrag von Dr. Antje Neumann zeich-  
net ein Bild ihres Lebens und Wirkens  
und wird ergänzt durch eine Lesung aus  
den Erinnerungen Erica von Scheels an  
die Pariser Jahre, vorgetragen von Dr.  
Karl-Heinz Hänel.

Dr. Antje Neumann, Leiterin Keramik-  
Museum Bürgel und Bauhaus-Werkstatt-  
Museum Dornburg /  
Dr. Karl-Heinz Hänel, Weimar

**Der Eintritt ist frei.** Über eine Spende  
würden wir uns sehr freuen.

## Buttelstedt OT Daasdorf / OT Nermsdorf / OT Weiden

### MAIBAUMSETZEN

mit anschließendem Fackelumzug in die  
Feuerwehr und musikalischer Begleitung  
des Mellinger Spielmannszug.

Donnerstag  
30. April 2026  
18 Uhr  
Markt Buttelstedt

Die Freiwillige Feuerwehr und  
Floriansjünger Buttelstedt laden  
Euch herzlich ein.

Nachrichten / Veranstaltungen

Wir laden Sie herzlich ein zu der  
**„Buttelstedter Abendmusik“**

am **Freitag, dem 24. April 2026**  
 um **18:30 Uhr**

in die **Stadtkirche St. Nikolai Buttelstedt**



*„Cest l'heure dampur“*

Liebe in Liedern durch die Jahrhunderte  
 mit dem Gingko Trio Weimar

- **Luzia Ernst - Gesang** • **Daniel Roth - Akkordeon**
- **Eloy Medina - Violoncello**

**Der Eintritt ist frei.** Über eine Spende zur Finanzierung unserer  
 Veranstaltungsreihe würden wir uns sehr freuen.

**Vorschau Mai 2026**

**29.05.2026** „Buttelstedter Abendmusik“ – Sommerkonzert  
 Kirchen- und Jugendchor Buttelstedt



Der Heimatverein Daasdorf e. V. wünscht  
 allen Einwohnern und Freunden ein  
 schönes Osterfest!

**Aufruf zum Frühjahrsputz und  
 Pflanzentauschbörse 2026  
 in Daasdorf!**



Der Heimatverein Daasdorf e. V.,  
 die Kirmesgesellschaft und der Um-  
 weltverein Daasdorf e.V. rufen alle  
 Einwohner des Ortsteiles auf, sich  
 am Frühjahrsputz zu beteiligen.

Sorgen wir für Ordnung und Sau-  
 berkeit vor unseren eigenen Grund-  
 stücken mit dem Kehren des Geh-  
 wegcs und der Straße und säubern  
 unsere Grünflächen.

Als gemeinschaftliche Maßnahmen, soweit keine Behinderungen  
 durch die aktuelle Baumaßnahme bestehen, stehen an:

- **Am Spielplatz Unkraut aus den Sandflächen entfernen**
- **Sitzgruppe am Spielplatz schleifen und streichen**
- **Sitzgruppe am Bäckerplatz imprägnieren**
- **Rund um den Bäckerplatz fegen**
- **Grünflächen auf dem Friedhof reinigen**
- **Fenster putzen im Dorfgemeinschaftshaus**

**Krempeln wir die Ärmel hoch und kehren den Winter aus:**

**Am Samstag, 25. April 2026 um 9:00 Uhr**  
**Treffpunkt: Bäckerplatz**

Passende Arbeitsgeräte sind bitte mitzubringen. Im Anschluss gegen  
 12:00 Uhr wird es einen kleinen Imbiss mit Feierabendgetränk am  
 Spritzenhaus geben. Alle Teilnehmer sind herzlich dazu eingeladen.

Vor Ort können zu viel gezogene Pflanzen getauscht bzw. abgegeben  
 werden. Wir freuen uns über rege Beteiligung an allen Aktivitäten.



**Großobringen**

**Danksagung**

*Wer sie gekannt hat, weiß was wir verloren haben.*

Für die Anteilnahme zum Tode meiner Mutter,  
 Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester und Tante

**Rosmarie Ulle**

\*02.10.1936 † 04.02.2026

möchten wir uns recht herzlich bedanken.

**In stiller Trauer**

Dein Sohn Ulrich

im Namen aller Angehörigen

*Die Urnenbeisetzung fand im engsten Familienkreis statt.*

*Großobringen, im Februar 2026*



**Bibliothek Am Ettersberg  
 Großobringen e.V.**

Weimarische Straße 48a • Großobringen

Öffnungszeiten: Di 17-19 Uhr / Mi 16-19 Uhr / Sa 9-12 Uhr

E-Mail: [bibliothek-grossobringen@freenet.de](mailto:bibliothek-grossobringen@freenet.de) • Internet: [www.bibliothek-grossobringen.de](http://www.bibliothek-grossobringen.de)

Die Bibliothek bleibt **vom 02.04. bis zum 13.04.26 geschlossen.**

Wir wünschen allen ein frohes Osterfest!

*Ihr Bibliotheksteam*

## Nachrichten / Veranstaltungen

# Der Heimatverein und sein Engagement für die Streuobstwiese – Baumschnittschule Grolm schneidet Obstbäume kostenlos

### Projektgruppe Streuobst des Heimatvereins

Der Großbringer Heimatverein unterstützt seit vielen Jahren satzungsgemäß die Gemeinde bei der Pflege von Grünflächen; Blumenbeeten und Plätzen im Dorf. Auch die derzeit 185 Obstbäume auf der am südlichen Ortsrand liegenden Streuobstwiese und die 51 Obstbäume am westlichen Feldrand Krautheimer Rain gehören dazu.

Im Dezember 2018 fanden sich erstmals einige Mitglieder des Heimatvereins zusammen zu einer Projektgruppe „Streuobst“. Dabei standen die Wichtigkeit von gepflegten Obstbäumen zum einen für die Biodiversität, das heißt Lebewesen wie Insekten, Vögel, Igel, Fledermäuse und zum anderen für die genetische Vielfalt alter Apfelsorten, im Vordergrund.

Im Frühjahr 2019 wurden die 36 Obstbäume, die als Ausgleichspflanzung zum neu gebauten Radweg zwischen Großbringen und Daasdorf am Krautheimer Rain 2010 gepflanzt worden waren, und diverse Bäume auf der Streuobstwiese von Baumwart Michael Rietschel im Auftrag und auf Kosten der Gemeinde mit einem Pflegeschnitt versehen. Im Durchschnitt kostete ein Baumschnitt ca. 50,00 €, einschließlich Anfahrtskosten bezahlte die Gemeinde mehrere Tausend Euro.

Durch Herrn Rietschel lernte der Heimatverein Michael Grolm kennen. Herr Grolm leitete zu diesem Zeitpunkt bereits seit einigen Jahren eine Baumschnittschule. Die meisten Schüler von Michael Grolm sind sogenannte Seiteneinsteiger und können in seiner Baumschule den Abschluss als „Baumwart“ erwerben und das Zertifikat später beruflich nutzen, wenn zum Beispiel Naturschutzbehörden Baumpflegearbeiten ausschreiben.

Es entstand eine Allianz zwischen Michael Grolm und dem Heimatverein. Seit 2020 kommt Herr Grolm mit seinen Lehrgangsteilnehmern jedes Jahr nach Großbringen, um die neu erworbenen theoretischen Kenntnisse an den Obstbäumen in die Praxis umzusetzen. Seine Schüler schneiden unter fachmännischer Anleitung Obstbäume, der Heimatverein kümmert sich um die Verpflegung der Baumschneider.

### Baumschnittschule Grolm schneidet Obstbäume kostenlos

Mehr als 80 Obstbäume am südlichen Ortsrand von Großbringen erhielten am 6. und 13. Februar 2026 einen frischen Pflegeschnitt. Das kostete die Landgemeinde Am Ettersberg im Prinzip keinen Cent.

Sie stellte die Bäume für die Lehrgangsteilnehmer zur Verfügung. Der Heimatverein versorgte an den beiden Tagen alle Teilnehmer im Gemeindehaus mit einem warmen Mittagessen. Die Kosten für die Kochzutaten und den Kaffee übernahm die Gemeinde, Kuchen und heißen Apfelsaft für den Nachmittag sponserte der Heimatverein.

Die Baumschnittschüler kamen wieder aus ganz Deutschland, sogar aus Belgien und der Schweiz waren diesmal zwei Teilnehmer angereist.

Am Freitag dem 13. waren die Baumschneider noch bis weit nach 18 Uhr am Arbeiten, obwohl es schon dunkel war. Für die Obstbäume auf der Streuobstwiese war dieser Tag ein Glückstag.

### Baumpflege nach dem Öschberg-Prinzip

Die Schnitttechnik nach Öschberg sorgt für ein stabiles gesundes Baumgerüst und eine gleichmäßige Sonneneinstrahlung für die Reifung der Früchte. Das Ergebnis dieser mehrjährigen Schnitttechnik kann man besonders gut am Feldrand Krautheimer Rain erkennen, die Baumkronen ähneln in ihrer Form einem Weinglas.

Auch Michael Grolm und seine Schüler können hier das Ergebnis ihrer mehrjährigen Arbeit gut beobachten.

### Nutzung des Obstes

Das Streuobst steht den Einwohnern zur Verfügung. Der Heimatverein lässt jedes Jahr Saft pressen, um zu Festen und Feiern die Gäste oder z. B. die Baumschneider mit heißen Apfelsaft zu versorgen. Auch die Kinder der Tagstätte „Rappelkiste“ sammeln fleißig Äpfel für die Saftpresse.



### Projekt „Umweltbildung“

Das bereits einige Jahre laufende Heimatverein-Projekt „Umweltbildung von Anfang an“ sorgt für regelmäßige Treffen von Vereinsmitgliedern mit den Kindern der Kita „Rappelkiste“.

So erlebten die Kinder schon viele interessante Stunden: Sie pflanzten selbst ein Apfelbäumchen, bemalten Steine, lernten die Wichtigkeit der Wildbienen für die Obstbäume kennen und stellten ein Insektenhotel auf, bauten aus Steinen einen Unterschlupf für Eidechsen, Blindschleichen und Insekten oder schafften ein Winterquartier für den Igel.

### Sommerfest im August

Zu einem **Familienfest auf der Streuobstwiese am 29. August 2026** sind alle Einwohner jetzt schon herzlich eingeladen.

Dem Heimatverein liegt die Pflege der Streuobstwiese am Herzen, denn nicht zuletzt ist eine gepflegte Streuobstwiese ein gutes Aushängeschild für die Gemeinde.

Marion Koch  
Vorsitzende des Großbringer Heimatvereins

**Nachrichten / Veranstaltungen**

**Senioren-Nachmittag**

Zu einem Nach-österlichen Kaffeenachmittag lade ich alle Senioren von Großobringen am **14.04.2026** recht herzlich ein.  
**Beginn 14 Uhr im Gemeindehaus** Großobringen

*Gudrun Leipart*



AKAZIENHOF  
HEICHELHEIM

**1. MAI  
2026  
11 UHR**



**MAIBAUMFEST**  
FÜR DIE GANZE FAMILIE

KINDERSCHMINKEN ° MAIBAUMKLETTERN  
 MUSIKBINGO ° LAGERFEUER ° STOCKBROT  
 BRATWURST ° BRÄTEL ° KARTOFFELBRATWURST

*Fleischerei Lutz Kolbe*



**FAMILIEN  
OSTERTAG  
IN GROßBRINGEN**

**04 | 04 | 2026**  
**Beginn im Pfarrhof**

<b>ab 15:30 Uhr</b>	<b>ab ca. 17:00 Uhr</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Osterbastelei</li> <li>• Ostereiersuche</li> <li>• Kaffee &amp; Kuchen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fackelumzug zum Sport- &amp; Freizeitgelände</li> <li>• Ausklang bei Speis und Trank</li> </ul>

**Wir freuen uns auf Euch!**

Kirmesverein, Sportverein, Freiwillige Feuerwehr,  
Kirchengemeinde, Heimatverein

**Kleinobringen**

*Wenn die Sonne des Lebens untergeht,  
leuchten die Sterne der Erinnerung*

**Danksagung**

Herzlichen Dank sagen wir allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn, die sich mit uns in der Trauer verbunden fühlten und ihre Anteilnahme für meinen geliebten Mann

**Siegfried Schuchort**

durch liebevoll geschriebene und gesprochene Worte, stillem Händedruck sowie Geldzuwendungen und Blumen zum Ausdruck brachten.

Unser Dank gilt der Pastorin Frau Reinhold für die einfühlsame Trauerrede und dem Bestattungsinstitut Dirk Dittmann. Ein ganz besonderer Dank an Frau Angela Seymer für ihre hilfreiche Unterstützung



**In liebevoller Erinnerung**  
 Gudrun Schuchort und Familie

*Kleinobringen, im Januar 2026*

**Heichelheim**

Liebe Heichelheimer/innen,  
 der Frühling ist da und wir können unsere gemeinsame Pflanzarbeit im gesamten Dorf wieder bestaunen!

Wir starten mit dem Frühling auch direkt in den **Frühjahresputz**. Als Treffpunkt ist der **Kindergarten** die gewohnte Stelle. Start ist **Samstag, 18.04.2026 um 09:00 Uhr**. Geplant sind unter anderem Schleif- und Farbarbeiten am Spielplatz, dem Akazienhof und der Bushaltestelle.

Zudem wird das Dorfgemeinschaftshaus auf Vordermann gebracht und die Kirche bekommt natürlich auch wieder besondere Aufmerksamkeit. Es gibt also viel zu tun und wir freuen uns auf viele Helfer, die im Anschluss mit Grillgut und Getränken in gemütlicher Runde den Ehrenamtseinsatz ausklingen lassen können.

Da der Mai auch nicht mehr weit ist, hier schon die ersten Vorankündigungen:

- **1. Mai ab 11 Uhr „Maibaumfest“ im Akazienhof**
- **14. Mai ab 11 Uhr „Herrentag“ im Akazienhof**

Einen guten Start in den lang erwarteten Frühling!

*Ihr Ortschaftsbürgermeister  
 Joe Streiber*

**Krautheim**

Liebe Hanidorfer und Krautheimer Einwohner/innen,

die Kirmesgesellschaft wünscht Euch frohe Ostern! Wir hoffen, ihr genießt die Feiertage in vollen Zügen und könnt ein paar entspannte und fröhliche Tage mit euren Freunden und eurer Familie verbringen.

Außerdem, ist es nicht mehr lange hin – nächsten Monat ist es endlich wieder soweit: Unsere Kirmes steht vor der Tür! Wir freuen uns, euch vom 08. Mai bis zum 10. Mai willkommen zu heißen. 😊

Also, bleibt gesund und genießt die Ostertage.

*Eure Krautheimer Kirmesgesellschaft*



Grafiken von  
freepik

**Nachrichten / Veranstaltungen**

**Ramsla**

*Herrliche Einladung zum*  
  
**16. Bärlauchfest in Ramsla**

Samstag  
 18. April 2026  
 14 Uhr im  
 Goldenen Hufeisen

Abgabe der Gerichte  
 13:00 - 13:30

*Vielleicht eine der leckersten Herausforderungen seit es Bärlauchküchen gibt*

MUSIK : KINDERSPÄß : FEINSTER KUCHEN... UND GANZ VIEL BÄRLAUCH



**Sachsenhausen**

**Osterzauber in Sachsenhausen**

Am 13. März 2026 verwandelte sich der Garten von Familie Lehmann im Namen des Heimatvereins in ein buntes Atelier der Kreativität. Unter dem Motto „Ostereier bemalen für alle“ waren die Kinder aus Sachsenhausen eingeladen, ihrer Fantasie freien Lauf zu lassen. Und viele folgten dieser Einladung: Mit Acrylfarben, Spraydosen und viel Begeisterung zauberten Kinder und Jugendliche die schönsten Osterbotschaften auf die Eier.

Jedes Ei erzählt seine eigene Geschichte: von glitzernden Mustern über lustige Gesichter bis hin zu floralen Meisterwerken. Die Vielfalt ist beeindruckend – und Kinder und Eltern hatten sichtlich Freude am gemeinsamen Gestalten.

Die bemalten Eier wurden im Anschluss direkt am Dorfplatz Sachsenhausen ausgestellt – ein farbenfroher Gruß an den Frühling und eine Einladung, die Osterzeit mit offenen Augen und einem Lächeln zu begrüßen.



Vielen Dank an die Kinder für die kreativen Meisterwerke. Solche gemeinsamen Aktionen leisten einen wichtigen Beitrag zum Dorfleben und stärken das Gemeinschaftsgefühl in unserem Ort.

Der Heimatverein Sachsenhausen wünscht allen Einwohnerinnen und Einwohnern frohe und sonnige Ostertage!

**Donnerstag,  
 30. April  
 ab 17.00 Uhr**

**Maifeuer  
 in Ramsla**

 **Brandplatz an der  
 Schwerstedter Straße  
 Beginn: 17:00 Uhr**

 **Traditionelles Maifeuer**

 **Kühle Getränke**

 **Der Rost brennt**

**FEUERWEHR RAMSLA**

Veranstalter: Förderverein „Neue Feuerwache Ramsla“ e.V.



**Rückblick Seniorennachmittag**

Am Mittwoch, dem 11.03.2026, fand um 14:00 Uhr im Saal der Gaststätte Sachsenhausen ein vom Seniorenbeirat des HVS organisierter Seniorennachmittag in Anlehnung an den Internationalen Frauentag statt. Insgesamt 31 Seniorinnen und Senioren folgten der Einladung und verbrachten einen kurzweiligen Nachmittag in geselliger Runde.

Der Ortschaftsbürgermeister gab einen kurzen Rückblick auf die Ereignisse des vergangenen Monats und informierte über die bevorstehenden kulturellen Höhepunkte im 1. Halbjahr 2026. Natürlich war auch für das leibliche Wohl gesorgt: Bei Kaffee und leckerem Kuchen kam man angeregt ins Gespräch.

Als besondere Anerkennung für die „vielfältige Frauenarbeit“ erhielten die anwesenden Frauen eine Primel sowie eine Flasche Piccolo-Sekt als kleines Dankeschön. Diese Geste fand großen Anklang und trug zur freundlichen und wertschätzenden Atmosphäre des Nachmittags bei.

An diesem Tag stellte sich außerdem Frau C. Nenninger als AGATHE-Beraterin vor. Sie erläuterte die Ziele und Angebote des Projektes sowie verschiedene Möglichkeiten der Begegnung, um die soziale Teilhabe älterer Menschen zu fördern. In den anschließenden Gesprächen wurden erste Fragen gestellt und Kontakte geknüpft.

Ein großes Dankeschön galt allen Aktiven, die diesen Nachmittag vorbereitet und durchgeführt haben, sowie dem Team der Gaststätte unter Leitung von Christoph Buschmann für die gute Bewirtung.

Ihr Seniorenbeirat des HVS

## Nachrichten / Veranstaltungen

### Senioren-Nachmittag:

Der nächste **Seniorenachmittag** findet am **Mittwoch, dem 08.04.2026, um 14:00 Uhr** in der **Gaststätte Sachsenhausen** statt. Bitte beachten Sie hierzu auch die Wurfesendung.

### Vippachedelhausen

#### Herzlichen Dank



*Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es ist tröstend zu erfahren, dass ihm viel Liebe, Freundschaft und Wertschätzung entgegengebracht wurde.*

Tief bewegt von den vielen Beweisen mitfühlender Anteilnahme, die uns durch stillen Händedruck, liebevoll geschriebene Worte, Blumen und Geldzuwendungen sowie durch die Teilnahme an der Trauerfeier für meine liebe Mutter, Schwiegermutter und Oma

## Käthe Hofmann

entgegengebracht wurden, möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank gilt der Fleischerei Michael Wagner, dem Blumengeschäft Jeannette Haupt, dem Steinmetz Maik Saalfelder, Frau Cornelia Seidel für die tröstlichen Worte in der Stunde des Abschieds sowie dem Bestattungsinstitut János Helt aus Vieselbach für die würdevolle Betreuung.

In Liebe und Dankbarkeit  
**Maik und Jacqueline**  
**Marcel und Romy**  
im Namen aller Angehörigen

Vippachedelhausen, im März 2026

### Danksagung

*Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, jedoch tröstlich zu wissen, wie viele ihn mochten und schätzten.*

Wir danken allen herzlich, die unseren geliebten Vater und Opa

## Karl Becker

\*20.02.1934 † 01.02.2026

im Leben Zuneigung und Freundschaft schenkten, ihn im Tode ehrten und uns in stiller Verbundenheit ihre Anteilnahme durch herzlich geschriebene Worte, stillen Händedruck, Blumen oder Geldzuwendungen erwiesen haben.

Ein besonderer Dank gilt Frau Dr. Stula für ihre gute Betreuung, dem Pflegeheim Ettersburg, Trauerrednerin Frau Seidel für die tröstenden Abschiedsworte, dem Bestattungshaus Janos Helt für die würdevolle Ausgestaltung der Trauerfeier.

**In Liebe und Dankbarkeit**

Dein Sohn Frank und Steffi,  
Enkelsohn Christian und Familie  
im Namen aller Angehörigen

Vippachedelhausen, im Februar 2026



*„Ich habe in den fünf Monaten meines Altenburger Aufenthaltes geistig mehr gelebt und erlebt, als manchem Erdenkinde im ganzen Leben oft beschieden sein wird.“ Fr. A. Brockhaus (1811)*



**Vippachedelhausen/Thalborn verreist und nimmt gern Gäste mit!**

**30. Mai 2026 – Altenburg**

Die ehemalige Residenzstadt Altenburg im Osten Thüringens liegt in der Mitte des Städtedreiecks Leipzig–Chemnitz–Gera. Die Stadt blickt auf eine mehr als eintausendjährige Geschichte zurück. Das gewaltige Schloss der Herzöge von Sachsen- Altenburg thront noch immer über der Stadt.

Das Skatspiel entwickelt sich zwischen 1810 und 1818 in Altenburg. Die erste Spielkartenfabrik wird 1832 gegründet. Um 1900 gilt die Stadt als Hochburg der Hutmacherindustrie.

Die „VEB Nähmaschinenwerk Altenburg“ sind zurzeit der DDR der größten Arbeitgeber der Stadt. Heute Altenburg gilt als Zentrum der Genuss- und Lebensmittelindustrie.

Nach einer geführten Stadtrundfahrt und einem kleinen Rundgang sind im Ratskeller Plätze zum Mittagessen (*Selbstzahler*) reserviert.

Danach besteht Gelegenheit zu einem Stadtbummel und zum Besuch des Weltmeister-Senfladen, in dem mehr als 350 Sorten Senf, Dips, Soßen und Salze angeboten werden. Interessierte erwartet im „Erlebnisportal Altenburg“ eine faszinierende Mischung aus analogen und digitalen Erlebnissen zu Altenburg und Umgebung (*Eintritt frei*).

Der Nachmittag bietet zunächst ein besonderes Kleinod. Ende des Jahres 1966 geht Artur Grosse in den wohlverdienten Ruhestand. Er schließt seinen Friseursalon, den er seit den 1920er Jahren mit der gleichen Einrichtung führt, ganz einfach zu. Wieder aufgeschlossen erst im Jahre 2001 spiegelt er Jahrzehnte des Friseurhandwerks (*Eintritt u. Führung*).

In abgelegener ländliche Idylle ist dann bereits die Kaffeetafel im Kertscher Hof, einem ehemaligen Vierseitenhof, gedeckt. Danach beginnt die Rückreise

**Preis pro Person: 65,00 Euro**

#### Leistungen:

- Ab/an Vippachedelhausen/Thalborn, Fahrten im modernen Reisebus mit Bordküche und Toilette,
- geführte Stadtrundfahrt/-rundgang in Altenburg, Eintritt/Führung „Historischer Friseursalon“,
- Kaffeegedeck im Kertscher Hof.  
*Das in gemeinsame Mittagessen (Selbstzahler) wird organisiert.*

#### Abfahrt:

- 07:30 Uhr ab Thalborn/Bushaltestelle,
- 07:45 Uhr ab Vippachedelhausen/Bushaltestelle,
- weitere Orte auf Anfrage

**Rückankunft:** ca. 19:00 Uhr

**Für unsere Mitbewohner in Vippachedelhausen/Thalborn und für Interessierte aus unserer Landgemeinde gestalten Spinnstube und Dorf- und Heimatverein Vippachedelhausen/Thalborn e. V. diese Reise nach Altenburg.**

**Verbindliche Anmeldungen bei Heike Rüss, Tel.: 036452/76925.**

Nachrichten / Veranstaltungen

Ich möchte mich anlässlich meines

# 90. Geburtstages

recht herzlich für die Organisation, Glückwünsche und Geschenke bei meiner Familie, den Nachbarn, den Bürgermeistern, der Tagespflege Berlstedt bedanken.

Besonderer Dank gilt der Familie Günther für die gute Bewirtung in der Tirica.

Danke auch an die „12 Zylinder“ für die musikalische Untermalung.

**Ilse Schäfer**  
Vippachedelhausen, im März 2026

Blumenrahmen von „astralartwork“ auf Freepik

## EINLADUNG zum Osterfeuer

Liebe Kinder, Jugendliche und Eltern.

Der Kleingartenverein „Am Rittersborn e. V.“ lädt herzlich zum diesjährigen Osterfeuer am **Ostersamstag, den 4. April 2026 ab 17:00 Uhr** ein.

Die Kinder können sich auch in diesem Jahr über eine **kleine Überraschung** freuen.

**Für das leibliche Wohl ist gesorgt!**

Euer Kleingartenverein



## EINLADUNG zum Maifeuer

Liebe Einwohner\*innen,  
Liebe Kinder der Ortschaften  
Vippachedelhausen und Thalborn,

wir freuen uns, Euch in diesem Jahr wieder zu unserem alljährlichen Maifeuer einladen zu dürfen.

**Wann:** 30.04.2026  
**Wo:** Thalborn, Außengelände „Am Teich“

**Start Fackelumzug:** 17:30 Uhr  
**Treffpunkt:** Schlittenbahn Vippachedelhausen

**Für das leibliche Wohl wird wie immer, bestens gesorgt!**

**Wir freuen uns auf Euren Besuch!**  
**Es lädt herzlich ein Euer Traditionsverein VippachThal e.V.**



# KIRMES Vippachedelhausen

17. – 19 APRIL 2026

**FR.** 20:00 UHR ABENDKASSE  
21:00 UHR PARTY MIT SURFACES  
U 18 | MIT MUTTIZETTEL + BEGLEITPERSON

**SA.** 20:00 UHR ABENDKASSE  
20:30 UHR TANZ MIT MUSICTRAIN  
KIRMESPROGRAMM

**SO.** 10:30 UHR FRÜHSCHOPPEN  
BLASMUSIK | EINTRITT FREI  
14:30 UHR KINDERTANZ  
HÜPFBURG | KUCHEN

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

*Party Time*

Wohlsborn

### Bürgersprechstunde

Bürgersprechstunde des Ortschaftsbürgermeisters findet jeden 1. Montag im Monat von 17:30 bis 18:00 Uhr statt. Da der erste Montag Feiertag ist, wird der **nächster Sprechtag erst am 13.04.2026** stattfinden. Im Bedarfsfall können sie sich beim Ortschaftsbürgermeister unter den veröffentlichten Kontaktdaten melden.

### Nächste Ortschaftsratsitzung

Der nächste Termin Ortschaftsratsitzung ist für den **07.05.2026** geplant. Die Tagesordnung entnehmen sie bitte dem Schaukasten an der Bushaltestelle.

### Maibaumsetzen

Unser traditionelles Feuer am Liebstedter Feldweg hat immer einen enormen Aufwand verursacht und es gab auch einige andere Unwegsamkeiten. Daher wollen wir nun etwas Neues probieren.

Wir haben seit vorigem Jahr eine Bodenhülle am Bürgerhaus und wollen diese **am 30.04.2026 ab 18:00 Uhr** das erste Mal zum Maibaum setzen nutzen.

Dazu gibt es auch wieder Bratwürste und für unsere Kinder stellen wir eine Feuerschale auf, die zum Rösten von Würstchen und Knüppelkuchen genutzt werden kann.



**Nachrichten / Veranstaltungen**



**Jugendweihe/Konfirmation**

*Herzliche Glückwünsche*

Allen diesjährigen Jugendweiheteilnehmern und Konfirmanden die herzlichsten Glückwünsche und viel Erfolg auf dem neuen Lebensabschnitt wünschen der Ortschaftsrat und die Ortschaftsbürgermeisterin.

**Rentnernachmittag**

Unser nächster Nachmittag findet am **Mittwoch, den 15.04.2026** wie immer **ab 14:30 Uhr im Bürgerhaus** statt. Alle Seniorinnen und Senioren sind uns herzlich willkommen.

**Grünschnitt – Öffnungszeiten**

**Großbringen:**      mittwochs      von 16:00 – 18:00 Uhr  
    samstags      von 09:00 – 12:00 Uhr

Aktuelle Informationen finden sie auch auf unserer Internetseite: [www.wohlsborn.de](http://www.wohlsborn.de).

**Entsorgungstermine**

**Müll:**                      Dienstag, den **14.04.2026** und **28.04.2026**  
**Gelbe Tonne:**          Freitag, den **17.04.2026**  
**Papier:**                    Montag, den **13.04.2026**

*Ihre Ortschaftsbürgermeisterin  
 Christina Hasse*

**Nichtamtliches  
 der selbständigen Gemeinden**

**Gemeinde Ballstedt**

**Frühjahrsputz 2026**

Liebe Ballstedter/- innen,  
 am **Samstag den, 18.04.2026**, findet der diesjährige Frühjahrsputz in Ballstedt statt.

**Treffpunkt ist 9 Uhr an der Gemeinde.**

Dort werden die anliegenden Arbeiten besprochen.

Geplant sind verschiedene Reinigungsarbeiten am Friedhof, um die Kirche, am Spielplatz usw.

Wenn möglich, bringt **Besen, Schaufel, Schubkarre** oder **Laubharke** mit.

Wir hoffen auf eine rege Teilnahme.

Anschließend gibt es wieder einen **Imbiss und Getränke**.

*Der Bürgermeister und Gemeinderat Ballstedt*



**Einladung zum**

**Maibaumsetzen  
 & Maifeuer**

Wann: 30.04.2026



- Maibaumschmücken durch die Kinder 17:00 Uhr
- Maibaumsetzen traditionell vor dem Landhotel „Zur Tanne“ 17:30 Uhr
- Maifeuer vor dem Gerätehaus der FFW Ballstedt 19:00 Uhr 
- Für das leibliche Wohl ist ab 19:00 Uhr am Maifeuer gesorgt.
- Mitwirkende Vereine:
  - Kirmesgesellschaft Ballstedt
  - SV 95 Ballstedt e.V.
  - Freiwillige Feuerwehr Ballstedt

**Wir freuen uns auf euch!**

**Gemeinde Ettersburg**



**Der mobile Geldautomat der Sparkasse Mittelthüringen kommt am:**

**Mittwoch, dem 01.04. und 29.04.2026, um 09:15 Uhr**  
 nach **Ettersburg** (Hauptstraße, Verkehrsinsel).



**Deutsche Rentenversicherung**

**Service der Deutschen Rentenversicherung vor Ort in der Gemeinde Ettersburg**

Beratung und Auskunft zu rentenrechtlichen Angelegenheiten sowie Hilfe bei der Antragstellung von Renten wegen Erwerbsminderung, Alters- und Hinterbliebenenrenten bekommen Sie kostenfrei in den Sprechstunden vor Ort durch **Ingo Torborg**, Versichertenältester der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland.

Der nächste Beratungstermin findet statt :

**im Gemeindehaus in Ettersburg:**

**Mittwoch, 27.04.2026, von 15:00 bis 17:30 Uhr**

**Terminvereinbarungen erbeten unter:**

Telefon: **0176 46580070** (Di – Do: 12:00 – 13:30 Uhr)

oder: **03643 4697923** (Mo – Mi: 19:00 – 19:30 Uhr)

oder: **03644 540769** (nur Di: 09:00 – 12:00 Uhr)

E-Mail: [ingo.torborg@online.de](mailto:ingo.torborg@online.de) (bitte Wohnort angeben)

**Nichtamtliches der selbständigen Gemeinden**

Dein PLUS fürs  
gesündere Ich.



**AOK PLUS – Persönliche Beratung  
mit starken Vorteilen**

Die Berater der AOK PLUS in Ihrer Region sind Ihre direkten Ansprechpartner für alle Fragen der Kranken- und Pflegeversicherung.

Ob Sie neu zu uns wechseln möchten oder bereits versichert sind – wir finden gemeinsam individuelle Leistungen, attraktive Zusatzangebote und Vorteile, die ideal zu Ihrer Lebenssituation passen.

Sie können sich auf eine persönliche und verständliche Beratung, konkrete Entscheidungshilfen und Unterstützung bei Ihren Anträgen verlassen. Mit uns gelangen Sie schnell, sicher und unkompliziert ans Ziel.

Nutzen Sie die Vorteile und lassen Sie sich jetzt beraten!

**Mittwoch den 29.04.2026 von 15:00 – 17:00 Uhr  
im Gemeindehaus in Ettersburg**

**Daniel Schulz**

Kundenbetreuer Außendienst

Gerhart-Hauptmann-Str. 6  
99423 Weimar

Telefon: 0800 10590 82204

Mobil: 01520 1571349

E-Mail: daniel.schulz@plus.aok.de



**Jahreshauptversammlung der  
Freiwilligen Feuerwehr Ettersburg**

Als sich die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Ettersburg am 28. Februar zur Jahreshauptversammlung trafen, wurde einmal mehr deutlich, wie eng Feuerwehr und die Gemeinde Ettersburg miteinander verbunden sind. Zwischen Einsatzstatistik und Ausblick stand vor allem eines im Mittelpunkt: die Menschen, die diese Arbeit tragen – seit Jahrzehnten oder ganz neu dabei sind.



Gemeindebrandmeister Silvio Berbig eröffnete den Abend mit dem Rückblick auf das Jahr 2025. Aus einem zunächst ruhigen Beginn entwickelte sich ein forderndes Einsatzjahr mit einem Brand im Schlosspark und mehreren Einsätzen der Brandmeldeanlage im Pflegeheim, technischen Hilfeleistungen sowie mehreren Sturm- und Wasserschäden. Gerade die Einsätze kurz vor Weihnachten – eine Ölspur auf der Kreisstraße und zahlreiche umgestürzte Bäume – zeigten, wie selbstverständlich die Kameradinnen und Kameraden auch an Feiertagen bereitstehen.

Dass die Wehr personell gut aufgestellt bleibt, ist kein Zufall. Stephan Piplack schloss erfolgreich seine Ausbildung zum Truppführer ab und übernimmt damit zusätzliche Verantwortung. Sechs neue Kameraden – Andreas Obry, Christian Berger, Chris Bornemann, Thomas Michaelis, Alexander Schindler und Tillman Köppen – beginnen nun ihre Grundausbildung in Apolda. Möglich wurde dieser Zuwachs auch durch das Engagement von Bernd Kaufholz, der sich mit großem Einsatz für die Mitgliederwerbung starkmacht und dafür ausdrücklich gewürdigt wurde.

Ein starkes Fundament bildet die Jugendfeuerwehr, die gemeinsam mit Ramsla organisiert wird. 17 Kinder werden von Corina Künzel, Christian Volland, Rudi Wiedemann, Amon Wengerski, Oliver Spangenberg und Silvio Berbig betreut. Ihr Engagement geht weit über die reine Ausbildung hinaus – sie schaffen Gemeinschaft, fördern Teamgeist und sichern den Nachwuchs der Einsatzabteilung.



Besonders bewegend war die Würdigung der Ehrenabteilung. Gebhard Heinrich, seit 1974 dabei, Christine Oppitz mit fast fünf Jahrzehnten Dienst, Helga Berbig, Hans-Jürgen Opitz, Andreas Kühn und Andreas Wiener stehen exemplarisch für jahrzehntelange Treue und fachliches Können.

Norbert Berbig wurde in besonderer Weise hervorgehoben: Seit 1964 im Feuerwehrdienst, prägte er die Entwicklung der Ettersburger Wehr maßgeblich – als Führungskraft, Ausbilder und Mitgestalter erfolgreicher Wettkämpfe. Sein Lebenswerk zeigt, was ehrenamtliches Engagement bewirken kann.

Auch über die Feuerwehr hinaus ist der Rückhalt spürbar. Remo Anger und Dr. Reiner Wolf unterstützen aus dem Heimat- und Kulturverein heraus regelmäßig Veranstaltungen. Bürgermeister Jens Enderlein dankte den Kameradinnen und Kameraden für ihren unermüdbaren Einsatz und betonte die Bedeutung des Ehrenamtes für die Gemeinde. Der Wehrführer von Ramsla, Sebastian Schmidt, unterstrich die enge und verlässliche Zusammenarbeit der beiden Wehren.

Die Versammlung machte deutlich: Die Feuerwehr Ettersburg ist weit mehr als eine Einsatzorganisation. Sie ist eine generationsübergreifende Gemeinschaft, verlässlicher Partner der Gemeinde und ein lebendiger Mittelpunkt des Ortes.

**EINLADUNG  
zum Präventionsabend**

**> Telefonbetrug/Enkeltrick <  
im Gemeindehaus Ettersburg**

Liebe Dorfbewohnerinnen und Dorfbewohner,  
aus aktuellem Anlass möchten wir euch herzlich zu einem Präventionsabend einladen.

**Datum: 22.04.2026** **Uhrzeit: 18:00 Uhr**

**Ort: Gemeindehaus, An der Schule 3**



An diesem Abend wird ein Kriminalbeamter durch das Thema führen, informieren und für Fragen zur Verfügung stehen. Ziel ist es, gemeinsam aufmerksam zu sein, Wissen zu erweitern und uns als Dorfgemeinschaft zu stärken.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, teilzunehmen. Wir freuen uns über eine rege Beteiligung und einen informativen Austausch.

Jens Enderlein  
Bürgermeister

## Nichtamtliches der selbständigen Gemeinden



### Neues vom SV Am Ettersberg

## Ehrung für Sven Kaufholz

Eine große Ehre wurde Sven Kaufholz während der Halbzeittagung der Schiedsrichter des KFA-Mittelthüringen zu teil.

Er wurde in der bundesweiten Aktion „Danke Schiedsrichter 2025/26“ des DFB in der Kategorie U50 für den Kreis Mittelthüringen ausgezeichnet. Mit dieser Auszeichnung wurden seine Leistungen als Fußballschiedsrichter im Ehrenamt über viele Jahre hinweg honoriert. Sven ist seit 2006 Schiedsrichter und pfeift momentan in der Kreisliga, ist zusätzlich als Schiedsrichterassistent sowie als Pate für junge Nachwuchsschiedsrichter unterwegs.

Zusätzlich dazu ist er seit 2016 auch als Trainer aktiv und betreut derzeit das Frauenteam des SV Am Ettersberg in der Kleinfeld Kreisoberliga. Seit 2022 ist der zudem auch Vorstandsmitglied des Vereins.

Am 14.03.2026 lud dann auch der Thüringer Fußball Verband die Kreissieger des Wettbewerbs zu einer Ehrungsveranstaltung in die Eventlocation Michelshöhe in Weißensee ein. Dort wurde ihm eine Urkunde überreicht.



Auch wir als Verein möchten auf diesem Weg Sven herzlichst zu dieser Auszeichnung gratulieren!

## Übersicht Veranstaltungen 2026

Datum	Veranstaltungen	Verein
04.04.	Ostereiersuche	Ettersburger Heimat- u. Kulturverein
22.04.	Präventionsabend Telefonbetrug/Enkeltrick	Gemeinde
23.04.	Seniorennachmittag	Senioren
30.04.	Maibaumsetzen	Ettersburger Heimat- u. Kulturverein
08.05.	Alte Herrenspiel Ettersburg-VFB Leipzig	SV Am Ettersberg
14.05.	Himmelfahrt-Gottesdienst	Kirchgemeinde Ettersburg
28.05.	Blutspende	Gemeinde
06.06.	Mini W. - Vereinsfest	SV Am Ettersberg
13.06.	Feuerwehrfest, Tag der FFW (mit Heimat- u. Kul- turverein)	Feuerwehr Ettersburg
20.06.	Wandertag Kreisfeuerwehr- verband	Gemeinde/ Feuerwehr Ettersburg
06.08.	Blutspende	Gemeinde
22.08.	Scheunenfest (mit Heimat- verein)	Museumsverein
06.09.	Flohmarkt (mit Museums- verein)	Ettersburger Heimat- u. Kulturverein
18. - 20.09.	80 Jahre Sportverein	SV Am Ettersberg
07.11.	St. Martin (mit Feuerwehr)	Ettersburger Heimat- u. Kulturverein
12.11.	Blutspende	Gemeinde
14.11.	Hubertusgottesdienst im Freien Parkt	Kirchgemeinde Ettersburg
27.11.	Adventsbasteln	Ettersburger Heimat- u. Kulturverein
05.12.	Weihnachtsmarkt (Feuer- wehr, Sportverein)	Ettersburger Heimat- u. Kulturverein
24.12.	Glühweinausschank	Ettersburger Heimat- u. Kulturverein
(bei Schnee)	Abendrodeln Schlosspark	Feuerwehr Ettersburg

### Stadt Neumark



Der mobile Geldautomat der  
Sparkasse Mittelthüringen kommt am:

Mittwoch, dem **01.04.2026**, um **11:45 Uhr**,  
Mittwoch, dem **15.04.2026**, um **12:00 Uhr** und  
Mittwoch, dem **29.04.2026**, um **11:45 Uhr**  
nach **Neumark** (Lindenplatz).

**Nichtamtliches der selbständigen Gemeinden**

**Weltfrauentag in Neumark**

Am 8. März 2026 lud der Heimatverein „Stadt Neumark“ e. V. zum Frauentags-Kaffee in der Stadtverwaltung ein.



Etwa 20 Frauen waren dieser Einladung gefolgt und gesellten sich an die liebevoll frühlingshaft dekorierte Kaffee-Tafel. Bei leckerem Kuchen, Plätzchen, Kaffee und Tee führten die Frauen angeregte Gespräche und genossen im Anschluss bei einem Glas Sekt die Zeit nur für sich.

Auch für Beschäftigung und gute Laune war gesorgt: beim Bingo spielen wurde sehr viel gelacht und natürlich der ein oder andere Gewinn gemacht.



Zum Abschluss des Nachmittags gab es für jede Frau noch ein kleines Blümchen als Präsent.

Es war wieder einmal ein fröhlicher, gelungener Nachmittag.

Wir freuen uns schon auf das nächste Mal.

**Osterdekoration im Herzen der Stadt**

Das Osterfest ist nicht mehr fern.

Pünktlich mit Beginn des tollen Frühlingswetters hat sich der Heimatverein „Stadt Neumark“ e. V. deshalb auch in diesem Jahr wieder der Aufgabe gewidmet, den Brunnen auf dem Marktplatz im Stadtkern festlich zu schmücken.

Mit vereinten Kräften wurde die schwere, gusseiserne Krone zusammengesetzt.



Anschließend wurden bei bester Laune unzählige bunte Eier aufgefädelt und an den einzelnen Bögen der Krone angebracht.

Zum Schluss wurde die geschmückte Krone noch auf den Brunnengehoben und sicher befestigt.

Es war ein arbeitsreicher Nachmittag dessen Ergebnis den Einwohnern und Besuchern unserer Stadt viel Freude bringt und den Frühling willkommen heißt.



**FRÜHJAHRSPUTZ**

18.04.2026 | 9:00 UHR

Marktplatz Neumark

bitte eigene Geräte mitbringen

im Anschluss wartet eine kleine Stärkung auf alle fleißigen Helfer

**Blutspende**  
mit dem ITM Suhl

27.04.2026  
16:00 - 18:30 Uhr  
Stadtverwaltung Neumark

**Nichtamtliches  
der selbständigen Gemeinden**

**Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Buttelstedt**

- Buttelstedt • Daasdorf b. B. • Haindorf • Krauthelm
- Leutenthal • Nermsdorf • Rohrbach • Weiden

**Maibaumsetzen**

01.05.2026 14:30 Uhr

Marktplatz Neumark



**Andacht**

Liebe Gemeinde,

Ostern dauert an – nicht nur ein einzelner Sonntag, sondern eine ganze Zeit, die uns daran erinnert: Licht besiegt Dunkelheit, Hoffnung überwindet Verzweiflung, Leben siegt über den Tod. Und doch fragen sich viele: „Wer glaubt denn noch?“ In unserer Zeit wirken alte Geschichten und Rituale oft fern vom Alltag. Die Botschaft von Ostern bleibt trotzdem aktuell. Die Auferstehung Jesu ist ein Bild dafür, dass nach dunklen Tagen neues Leben möglich ist. Wie Jesus seinen Jüngern zusagte: „**Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende**“ (Matthäus 28,20), so begleitet uns Gottes Gegenwart heute noch, oft auf leisen, unscheinbaren Wegen. Glauben bedeutet nicht, alles zu verstehen oder alte Geschichten wörtlich nachzuerzählen. Es bedeutet, dem Leben zu vertrauen – der Kraft, die uns trägt, auch wenn wir sie nicht sehen.

Ostern lädt uns ein, diese Hoffnung im Alltag zu entdecken: im Lachen eines Kindes, in einem Moment der Versöhnung oder in stiller Einkehr. Gerade in unsicheren Zeiten können wir Ostern als Einladung sehen: das Licht weiterzutragen, Hoffnung zu bewahren und das Leben zu feiern. Wer glaubt? Vielleicht wir alle, die wir offen bleiben für das, was neu und lebendig ist, die wir Hoffnung schenken – in Worten, Taten und Begegnungen. Ostern dauert an – und mit ihm die Einladung, Gottes Gegenwart und die Kraft des Lebens zu entdecken, das Dunkel zu überwinden und das Licht weiterzutragen. Wer es wagt, wird spüren: Ostern ist kein Relikt der Vergangenheit, sondern eine lebendige Zusage für jeden Tag unseres Lebens. In diesem Sinne: eine gesegnete Osterzeit! Bleiben Sie behütet!

Ihre Pfarrerin Franziska Geißler

**Wir laden herzlich zu unseren  
GOTTESDIENSTEN und ANDACHTEN ein**

**Karfreitag, 03.04.2026**

15:00 Uhr **Daasdorf** – Kreuzesandacht mit Abendmahl

**Ostersonntag, 05.04.2026**

10:00 Uhr **Buttelstedt** – Andacht  
11:00 Uhr **Krauthelm** – Andacht

**Ostermontag, 06.04.2026**

09:00 Uhr **Daasdorf** – „Osterständchen“  
09:45 Uhr **Haindorf** – „Osterständchen“  
10:30 Uhr **Nermsdorf** – „Osterständchen“

**Freitag, 17.04.2026**

09:00 Uhr **Buttelstedt** – „Bibel, Brot & Butter“

**Jubilate, 26.04.2026**

14:00 Uhr **Rohrbach** – Prüfungsgottesdienst der Konfirmanden

**Informationen zum Ehrenamt**

Ansprechpartner der Vereine und Institutionen unserer Gemeinde finden Sie unter:

<https://www.am-ettersberg.de/bildung-und-soziales/vereine/>



**Kirchliche Nachrichten**

**Monatsspruch für April**

Monatsspruch April 2026

Jesus spricht zu Thomas:  
**Weil du mich gesehen hast,  
darum glaubst du?  
Selig sind, die nicht sehen  
und doch glauben!**

Johannes 20,29



**VORKONFIRMANDENUNTERRICHT und  
KONFIRMANDENUNTERRICHT:**

**Vorkonfirmanden-Treffen:**

montags 16:00 – 17:30 Uhr • Gemeinderaum Buttelstedt  
Kontakt über Pfarrerin Frau Geißler • Tel: 0178/1360547  
**Termine:** 20.04.26, 11.05.26, 01.06.26, 29.06.26

**Konfirmanden-Treffen:**

mittwochs 16:00 – 17:30 Uhr • Gemeinderaum Buttelstedt  
Kontakt über Pfarrerin Frau Geißler • Tel: 0178/1360547  
**Termine:** 22.04.26, 20.05.26

## Kirchliche Nachrichten

### SINGEN & MUSIZIEREN

#### Jugendchor Buttelstedt (ab der 5. Klasse)

Montags 17:30 – 18:30 Uhr in der Winterkirche in Buttelstedt  
Leitung: David Bong  
Tel.: 01577 4406515 • Mail: david.bong@ekmd.de

#### Kirchenchor (Frauenchor)

Montags 19:00 – 20:30 Uhr in der Winterkirche in Buttelstedt  
Leitung: David Bong  
Tel.: 01577 4406515 • Mail: david.bong@ekmd.de

### GEMEINDENACHMITTAGE:

- Buttelstedt:** Jeden 1. Donnerstag im Monat um 14:00 Uhr im Pfarrhaus
- Krautheim:** Jeden 1. Mittwoch im Monat um 14:00 Uhr im Alten Pfarrhaus.
- Neumark:** Jeden letzten Mittwoch im Monat um 14:00 Uhr im Alten Pfarrhaus
- Termine:**
- Buttelstedt:** 09.04.2026 • 14:00 Uhr
- Krautheim:** 08.04.2026 • 14:00 Uhr

### EV.-LUTH. PFARRAMT BUTTELSTEDT

#### Pfarrerin Franziska Geißler

Erreichbarkeit:  
Mobil: 0178/1360547 • Mail: franziska.geissler@ekmd.de

#### INTERNET:

www.die12Kirchen.de | www.kirchenkreis-apolda-buttstaedt.de

### REGIONALBÜRO:

#### Nicole Heimbürge

Weimarische Straße 1 • 99439 Am Ettersberg OT Buttelstedt  
Mobil: 0176/44481301 • Tel.: 036451/60336  
E-Mail: nicole.heimbuerge@ekmd.de  
oder Pfarramt.12-kirchenland@ekmd.de

#### Sprechzeiten:

Montag	09:00 – 14:00 Uhr
Mittwoch	08:00 – 14:00 Uhr
Donnerstag	08:00 – 14:00 Uhr
Freitag	08:00 – 12:00 Uhr

### Ev.-Luth. Kirchengemeindeverband Neumark

mit den Kirchengemeinden • Thalborn • Vippachedelhausen • Neumark • Berstedt

## Monatsspruch April

**„Jesus spricht zu Thomas: Weil du mich gesehen hast, darum glaubst du? Selig sind, die nicht sehen und doch glauben!“**

(Johannesevangelium, Kap. 20, Vers 29)

Thomas, einer der Freunde von Jesus, war gut dran. Er ist dem Auferstandenen persönlich begegnet. Damit er auch gewiss sein konnte, legte Thomas seine Finger in die Wunden, die Jesus von seiner Kreuzigung davon getragen hatte. Der „ungläubige Thomas“ kam so zu seinen „Beweisen“, dass er es wahrhaftig mit dem Auferstandenen zu tun hatte. Welche Beweise haben wir, die wir heute leben, zweitausend Jahre danach?

Kurz gesagt: keine. Weder gibt es wissenschaftliche Belege dafür, dass Jesus von den Toten auferstanden ist, noch dass ein Leben nach dem Tod auf uns wartet. Wir gehören zu denen, die „nicht sehen“, wie Jesus sagt. Die, die „nur“ glauben können. Aber wir haben doch etwas. Wir haben sehr gute Gründe, die unseren Glauben an den gekreuzigten und auferstandenen Christus erhärten und plausibel machen.

In den letzten hundert Jahren z. B. hat die Naturwissenschaft das Wirklichkeitsverständnis, das seit der Aufklärung, also seit rund 250 Jahren in unserer Kultur vorherrscht, in einen Trümmerhaufen verwandelt. Unsere Welt ist eine ganz andere als die, die wir uns in unseren kleinen Gehirnen ausmalen. Warum also sollte mit dem Tod alles aus sein?

Es gibt zahllose Berichte von Menschen, die aus einer Nahtoderfahrung zurückgekehrt sind und die uns glaubhaft berichten (glaubhaft, weil alle Berichte darin übereinstimmen), dass uns unsere Sinne und unser Verstand nur einen bruchstückhaften, winzig kleinen Ausschnitt dessen erkennen lassen, was existiert.

Ihnen zufolge ist der Tod kein Verlöschen im Nichts, sondern ein Durchgang zu einer größeren, reicheren und beglückenderen Seinsweise. Das und noch vieles andere macht für mich die Auferstehung der Toten plausibel, wie sie in der Bibel berichtet wird. Darum lasse ich mich von Jesus gerne selig nennen. Denn ich „sehe“ zwar nicht, aber trotzdem glaube ich ihm, dem Auferstandenen, wenn er uns das Ewige Leben verheißt.

Ein frohes Osterfest wünscht Ihnen Ihr Pfarrer Dr. Joachim Süß

### THÜRINGER BECKEN III SCHLOSSVIPPACH

#### Pfarrer Dr. Joachim Süß

Ev.-Luth. Pfarramt Schlossvippach  
Kirchgasse 1 • 99195 Schlossvippach  
Tel. 036371/52245 • E-Mail: joachim.suess@ekmd.de  
Internet: www.kirchenkreis-apolda-buttstaedt.de

#### HINWEIS:

Aufgrund der letzten Umstrukturierung gehört der Kirchengemeindeverband (KGV) Neumark ab 01.01.2026 zur Pfarrstelle Schloßvippach in der Region West.

Die Region West besteht aus der Pfarrstelle Schloßvippach, Pfarrstelle Stotternheim und Pfarrstelle Riethnordhausen.

Die Pfarrstelle Schloßvippach beinhaltet folgende Orte: Bachstedt, Berstedt, Dielsdorf, Markvippach, Neumark, Orlishausen, Schloßvippach, Sprötau, Thalborn und Vippachedelhausen.

Die Pfarrstelle Schloßvippach wird mit Wirkung vom 01.01.2026 umbenannt in Thüringer Becken III Schloßvippach.

Die Pfarrstelle Stotternheim wird mit Wirkung vom 01.01.2026 umbenannt in Thüringer Becken II Stotternheim.

Die Pfarrstelle Riethnordhausen wird mit Wirkung vom 01.01.2026 umbenannt in Thüringer Becken I Riethnordhausen.

### REGIONALSEKRETÄRIN DER REGION WEST

#### Franziska Horváth

Tel. 01520/6285281 • E-Mail: franziska.horvath@ekmd.de  
Erreichbarkeit: Montag bis Donnerstag, 8-14 Uhr

## Kirchliche Nachrichten

### GEMEINDEBÜRO

#### Pfarramt Schloßvippach

Kirchgasse 1 • 99195 Schloßvippach

Tel. 036371/52245 • E-Mail: pfarramt.schlossvippach@ekmd.de

Öffnungszeiten: Dienstag, 8:30 – 12:00 Uhr

### Wir laden herzlich zu unseren GOTTESDIENSTEN und VERANSTALTUNGEN im Bereich des KGV Neumark

#### Gründonnerstag, 02.04.2026

17:30 Uhr            Andacht mit Abendmahl im Pfarrhaus  
**Vippachedelhausen**

#### Karfreitag, 03.04.2026

14:00 Uhr            Gottesdienst in der Christuskirche **Thalborn**

#### Ostersonntag, 04.04.2026

22:00 Uhr            Osternachtfeier mit 2 Taufen von Familie Mauf  
in der Johanniskirche **Neumark**

#### Freitag, 17.04.2026

17:00 Uhr            Kirmes-Gottesdienst in der St. Margarethakirche  
**Vippachedelhausen**

#### Freitag, 01.05.2026

17:00 Uhr            Kirmes-Gottesdienst in der St.-Cruciskirche  
**Berlstedt**

**Für kurzfristige Änderungen beachten Sie bitte unbedingt die örtlichen Aushänge.**

### GEMEINDENACHMITTAG:

**Neumark:**        Jeden letzten Mittwoch im Monat um 14:00 Uhr  
im Alten Pfarrhaus

**Nächster Termin:** 29.04.2026, 14:00 Uhr

### SINGEN & MUSIZIEREN

#### Männerchor 12-Zylinder

donnerstags ab 19:30 Uhr in wechselnden Orten

Leitung: Sandra Sundhaus • Tel.: 0170 7475734

Leben für groß&KLEIN vor Ort engagieren. Jeder trägt mit seinen Mitteln und Möglichkeiten zu einem lebendigen Angebot für alle bei.

Die Handlungsorientierung unsere Angebote spricht auch Männer und Väter an - erreicht also wirklich ganze Familien, Kirchenungewohnte und Kirchenferne. „Pilger Jakob“ (eine große Handpuppe mit Pilgerstab, Rucksack und Pilgerbändchen, ist das Maskottchen) macht sich auch jedes Jahr wieder mit dem Netzwerk Familien und Kinder auf den Weg.

2018 und 2021 haben wir den 1. Preis für Familienfreundliche Kirchgemeinden im ländlichen Raum verliehen bekommen. Darauf sind wir alle sehr stolz.

#### Haben Sie Lust teilzunehmen oder mitzugestalten?

Herzliche Einladung!

Aktuelles unter instagram: „jakob\_and\_you“

Kontakt über Stefanie Senftleben

Tel. 01520/5336229

## Familie Kunterbunt

Keine Anmeldung erforderlich

Ein offener Treff für Kinder und Eltern  
in der Gemeinde Am Ettersberg




### evangelischer Kindertreff

Spielen und Toben, spannende Geschichten, gemeinsames Erleben, kreativ sein, werkeln und Lagerfeuer

### Elterncafé

Gemütliches Beisammensein, Kennenlernen, Austausch und Zeit für sich

#### Termine

**Dienstags, 16.00–17.30 Uhr**

- 21. April
- 19. Mai
- 23. Juni

- 25. August
- 29. September

#### Treffpunkt

Kita Palmbergknirpse  
Vippachedelhausen

Es freuen sich auf Euch: Steffi Smuda von Trzebiatowski, der Elternbeirat & Team





## Netzwerk Familien und Kinder

Alle Veranstaltungen werden gemeinsam mit dem Kirchengemeindeverband Neumark für Familien und Kinder und natürlich auch für Alleinstehende angeboten, egal ob man in der Kirche ist oder nicht.

Das Projekt Netzwerk Familien und Kinder wurde im Jahr 2017 ins Leben gerufen. Um das Gemeindeleben und die kirchliche Präsenz auch „in den Kinderschuhen“ zu erleben und begreifbar zu machen, werden eine lange Kette von Veranstaltungen durch das Kirchenjahr vorbereitet, organisiert und gestaltet und durch viele ehrenamtliche Helfer unterstützt und schließlich mit dem Netzwerk durchgeführt.

Für die Präsenz des Netzwerkes sind finanzielle Mittel z.B. für die Programmgestaltung selbst, für die Netzwerktreffen, von Auswahl der örtlichen Gegebenheiten, die inhaltliche Gestaltung der Veranstaltung bis hin zur Öffentlichkeitsarbeit notwendig. Besondere Freude macht uns, dass wir uns auf diesem Wege gemeinsam mit anderen Aktiven der Region für ein gutes

## Gemeindeblatt – Aufruf

Liebe Gemeindeglieder, liebe Leserinnen und Leser, haben Sie Zeit und Lust, am nächsten Gemeindeblatt mitzuwirken? Schreiben Sie gern Texte oder fotografieren Sie gern? Oder haben Sie eine Information aus Ihrer Gemeinde, die veröffentlicht werden soll? Dann melden Sie sich bitte bei mir.

#### Herzliche Frühlingsgrüße

Nicole Kittelmann

Ihre Ehrenamtsmanagerin vom Ev.-Luth. Kirchenkreis Weimar-Apolda

Servicebüro in Apolda • Lessingstraße 32 • 99510 Apolda

E-Mail: nicole.kittelmann@ekmd.de • Diensthandy: (0172) 5294288

Für das Jahr 2026 lautet die Jahreslosung:

**"Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!" (Offenbarung 21,5).**

## Kirchliche Nachrichten

### Rückblick musikalischen Gottesdienst

Am Sonntag Lätare, dem 15. März, durfte unsere St. Crucis Kirche in Berlstedt, Treffpunkt für zahlreiche Sängerinnen und Sänger des Kirchenkreises Weimar-Apolda sein, um zu einem besonderen musikalischen Gottesdienst zusammenzukommen.

In der Kirche gestalteten die Chöre gemeinsam mit einem Instrumentalensemble ein festliches Chortreffen, das viele Besucherinnen und Besucher anzog.

Schon zu Beginn wurde deutlich, dass dieser Gottesdienst mehr war als eine musikalische Darbietung. Stimmen aus verschiedenen Gemeinden verbanden sich zu einem großen Klangraum – getragen von der Freude am gemeinsamen Singen. Unter der Leitung von Kreiskantor Mike Nych und mit der musikalischen Begleitung von Kantorin Manuela Backeshoff-Klapprott (Piano), Ines Peter (Orgel) sowie die beiden Studenten David Gramsch und Katharina Colbatzky (Violine) entstand eine lebendige Atmosphäre, in der Musik und Wort einander ergänzten.

In ihrer Predigt griff unsere amtierende Superintendentin Evelin Franke das Leben des Dichters Paul Gerhardt auf. Kaum ein anderer Liederdichter habe so eindrücklich erfahren, wie beschwerlich ein Leben sein kann: Kriegszeiten, persönliche Verluste und große Unsicherheiten prägten seinen Weg. Dennoch sprechen seine Lieder eine Sprache der Hoffnung und Lebensfreude. Gerade darin liegt ihre erstaunliche Kraft – eine tiefe Resilienz, die aus dem Vertrauen auf Gott wächst.

Besonders eindrücklich wurde dies im bekannten Lied „Ich singe dir mit Herz und Mund“, dessen Worte dazu einladen, trotz aller Lasten das Gute und Schöne in der Welt wahrzunehmen. Und auch in Franke's Predigt wurde deutlich: Diese Freude ist keine oberflächliche Fröhlichkeit, sondern eine Haltung, die auch im Schweren bestehen kann. Paul Gerhardts Texte erinnern daran, dass Dankbarkeit und Zuversicht selbst dort wachsen können, wo das Leben Brüche zeigt – ja, vielleicht sogar dort am eindrücklichsten.

Lektorin Stefanie Senftleben konnte so manches zur Kirchengeschichte, dem Netzwerk Familie und Kinder und anderen Aktivitäten der Region berichten, bevor anschließend alle zu Kaffee und Kuchen eingeladen waren.



So wurde das Chortreffen zu einem Gottesdienst, der Musik, Geschichte und Glauben miteinander verband und der viele Besucherinnen und Besucher nicht nur schöne Klänge mit nach Hause nehmen ließ, sondern auch die leise Erinnerung daran, dass Hoffnung und Lebensfreude selbst in schwierigen Zeiten ihren Platz behalten können.

#### Ein besonderer Dank gilt allen fleißigen Helfern:

von der Kirchengemeinde Berlstedt inkl. den Familienangehörigen, vom Netzwerk Familien und Kinder, Frau Gudrun Pfeiffer, Herr Wolfgang Pfaffe, vom Berlstedter Kirmesverein, vom Abwasserzweckverband „Nordkreis Weimar“ und fürs Backen der leckeren Dorfkuchen.

### KGV Großobringen

- Großobringen • Kleinobringen • Heichelheim
- Sachsenhausen • Wohlsborn • Ramsla
- Stedten • Schwerstedt • Hottelstedt
- Ottmannshausen • Ballstedt



Pfarrerin Charlotte Reinhold  
Pfarramt Großobringen • Unterdorf 110 • 99439 Am Ettersberg

**Telefonisch erreichbar unter: 03643/491587**  
E-Mail: pfarramt.schoendorf-grossobringen@ekmd.de

Pfarrbüro Ramsla • Ines Reifert • Tel.: 03645272261  
Geänderte Öffnungszeiten: Mittwochs 8-12 Uhr

## GOTTESDIENSTE IM PFARRBEREICH

#### Donnerstag, 2. April – Gründonnerstag

- 18 Uhr **Schöndorf** – Tischabendmahl *Reinhold*  
18 Uhr **Ramsla Pfarrhaus** – Tischabendmahl *Hayner*

#### Freitag, 3. April – Karfreitag

- 9:30 Uhr **Schwerstedt** – *Hayner*  
10:30 Uhr **Ottmannshausen** – *Hayner*  
15:00 Uhr **Schöndorf** – Gottesdienst zur Sterbestunde Jesu mit Chor *Reinhold*

#### Samstag, 4. April

- 11:00 Uhr **Hottelstedt** – Taufgottesdienst *Reinhold*  
15:30 Uhr **Großobringen** – Pfarrhoffest mit Kaffee, Kuchen, Kirchenquizz und Ostereiersuche *Reinhold*  
18:00 Uhr **Schöndorf** – Osterfeuer *Winter*  
21:00 Uhr **Wohlsborn** – Osternacht mit taufe, im Anschluss gemeinsames Fastenbrechen im Bürgerhaus *Reinhold*

#### Sonntag, 5. April – Ostern

- 9:30 Uhr **Hottelstedt** – Ostergottesdienst *Hayner*  
10:00 Uhr **Schöndorf** – Oster-Familiengottesdienst und Eiersuche *Hempel-Linke/Reinhold*  
10:30 Uhr **Ramsla** – Ostergottesdienst *Hayner*

#### Montag, 6. April – Ostermontag

- 14:00 Uhr **Großobringen** – Ostergottesdienst mit Abendmahl *Reinhold*

#### Sonntag, 12. April

- 10:00 Uhr **Heichelheim** – Osterspaziergang mit Andacht und Taufe. Treffen 9:45 Uhr am Kindergarten „Kartoffelknirpse“, Spaziergang über Gartenweg & Akazienhof zur Kirche. Gegen 10:30 Uhr Kaffee und Kuchen bei der Kirche. *Reinhold*  
14:00 Uhr **Sachsenhausen** – Ostergottesdienst *Reinhold*  
17:00 Uhr **Schöndorf** – *Kinast*

#### Sonntag, 19. April

- 14:00 Uhr **Großobringen** – Zentralgottesdienst Einführung Pfarrerin *Reinhold* mit anschl. Kaffee und Kuchen

#### Samstag, 25. April

- 11:00 Uhr **Großobringen** – Taufgottesdienst *Reinhold*

#### Sonntag, 26. April

- 17:00 Uhr **Schöndorf** – *Reinhold*

## Kirchliche Nachrichten

### Veranstaltungen im Kirchengemeindeverband

#### Gemeindenachmittag

Der Gemeindenachmittag in Großobringen findet **am 7. April von 14:00 – 15:30 Uhr im Pfarrhaus Großobringen** statt.

#### Christenlehre für die Klassen 1-6

Im April treffen sich die Kinder zur Christenlehre **am 23.04., 16:00 – 17:00 Uhr im Pfarrhaus Großobringen**.

#### Konfis

Konfitreff ist im April wieder **am 23.04., 17:00 – 18:30 Uhr im Pfarrhaus Großobringen**.

#### Chor

Der Chor probt **immer mittwochs, 19:00 – 20:30 Uhr im Pfarrhaus Großobringen**.

## Einführung Charlotte Reinhold

### als Pfarrerin von Schöndorf-Großobringen



Zum Ende ihrer 3-jährigen Amtszeit hat sich Pfarrerin Charlotte Reinhold auf die Pfarrstelle Schöndorf-Großobringen beworben und wurde von den Gemeindegemeinderäten **Schöndorf, Großobringen** und **Ramsla** zur Pfarrerin gewählt.

Sie ist somit ab dem 01.04.2026 für die 12 Kirchtürme und ihre Gemeindeglieder dieses Pfarrbereichs zuständig.

Der bisherige Vertretungspfarrer Ulrich Hayner wird noch bis zum Sommer vor allem in den Gottesdiensten unterstützend mitwirken.

Herzlich sind Sie eingeladen, in einem Festgottesdienst die Einführung zu feiern und sich als Gemeindeglieder neu und weiter kennenzulernen.

**Am Sonntag, 19.04.2026 • 14:00 Uhr**  
**Kirche St. Peter & Paul Großobringen**

Im Anschluss Begegnung, Austausch, Kaffee und Kuchen im Pfarrhof Großobringen.

## Anzeigen

### Abschied & Bestattung GmbH

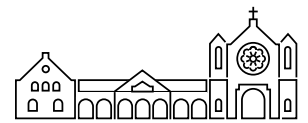
*Der Verlust eines nahen Menschen löst tiefe Gefühle aus. Die Trauer braucht ihren Platz in uns. In der kostbaren Zeit zwischen Tod und Bestattung begleiten wir Sie mit ganzem Herzen.*



An der Falkenburg 1 | 99425 Weimar  
[www.abschiedundbestattung.de](http://www.abschiedundbestattung.de)

**Tel. 0 36 43 – 25 15 92**

Ihre persönlichen Ansprechpartner finden Sie:  
Montag – Freitag  
07.30 – 16.00 Uhr  
**Hauptfriedhof Weimar**  
Berkaer Straße 4a



Bestattungsinstitut  
stadt **weimar**

## Immer für Sie da!

**24 Stunden erreichbar**

**Tel. 03643 850407**

Wir übernehmen für Sie die Erledigung notwendiger Wege und Formalitäten und beraten Sie auch in Ihrer vertrauten Umgebung.



**Zu jeder Zeit für Sie erreichbar!**

- Bestattungen jeder Art
- Bestattungsvorsorge
- Erledigung aller Formalitäten
- Lieferung von Trauerfloristik

**99098 Erfurt - Vieselbach**  
Bahnhofsallee 35

**☎ 036203 / 60 30 1**

Wir beraten Sie gern, auch zu alternativen Bestattungsformen wie der Gedenkbaumbestattung, bei der man die Möglichkeit hat sich einen persönlichen Gedenkort an selbstgewählter Stelle, z.B. auch im eigenen Garten, zu erschaffen.

[www.bestattungen-janos-helt.de](http://www.bestattungen-janos-helt.de)



**BESTATTUNGSINSTITUT**  
**» Zur ewigen Ruh «**

ERSTES PRIVATES BESTATTUNGSINSTITUT  
IM STADT- UND LANDKREIS WEIMAR  
INHABER JENS KNABE - Fachgeprüfter Bestatter

**Tag und Nacht dienstbereit**

Bestattungsinstitut "Zur ewigen Ruh" Jens Knabe  
Schwanseestraße 4 • 99423 Weimar

**Tel. (0 36 43) 2 44 40**